



SIEMENS



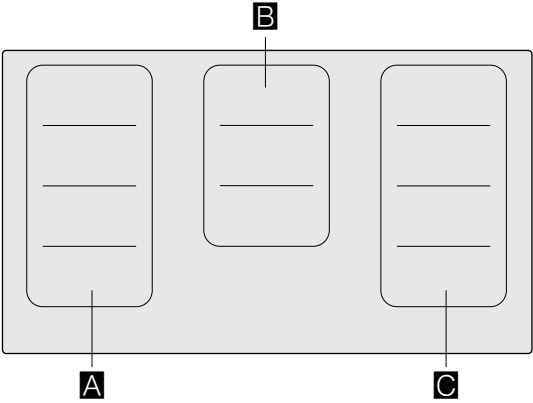
Kochfeld

EX9..KX...

siemens-home.bsh-group.com/welcome

de Gebrauchsanleitung

Register
your
product
online



		g*	b*
A / C		2.200 W	3.700 W
		3.300 W	3.700 W
B		2.600 W	3.700 W

*  IEC 60335-2-6

Inhaltsverzeichnis

	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
	Wichtige Sicherheitshinweise	6
	Ursachen für Schäden	7
	Übersicht	7
	Umweltschutz	8
	Tipps zum Energiesparen	8
	Umweltgerecht entsorgen	8
	Kochen mit Induktion	8
	Vorteile beim Kochen mit Induktion	8
	Kochgeschirr	8
	Gerät kennen lernen	10
	Bedienfeld	10
	Die Kochstellen	11
	Übersicht der Menüs	11
	Restwärmeanzeige	12
	Gerät bedienen	12
	Erstmalige Verwendung	12
	Kochfeld ein- und ausschalten	12
	Kochzone einstellen	12
	Kochempfehlungen	13
	Flex Zone	16
	Empfehlungen zum Gebrauch des Kochgeschirrs	16
	Als eine einzige Kochstelle	16
	Als zwei unabhängige Kochstellen	16
	Move Funktion	17
	Aktivieren	18
	Deaktivieren	18
	Zeitfunktionen	18
	Programmierung der Garzeit	18
	Der Kurzzeitwecker	19
	Stoppuhr-Funktion	19
	PowerBoost Funktion	19
	Aktivieren	19
	Deaktivieren	20
	ShortBoost Funktion	20
	Empfehlungen zur Anwendung	20
	Aktivieren	20
	Deaktivieren	21
	Warmhaltefunktion	21
	Aktivieren	21
	Deaktivieren	21
	Übertragung von Einstellungen	22
	Aktivieren	22
	Kochassistentenfunktionen	23
	Funktionsarten Kochassistent	23
	Geeignetes Kochgeschirr	24
	Sensoren und Sonderzubehör	24
	Funktionen und Kochstufen	24
	Empfohlene Gerichte	27
	Teppan Yaki und Grill für die Flex Zone	35
	Gerichte-Assistent	37
	Kabelloser Kochsensor	37
	Vorbereitung und Pflege des kabellosen Kochsensors	37
	Den kabellosen Kochsensor mit dem Bedienfeld verbinden	38
	Reinigen	38
	Auswechseln der Batterie	39
	Konformitätserklärung	39
	Kindersicherung	40
	Kindersicherung aktivieren und deaktivieren	40
	Automatische Kindersicherung	40
	Wisch-Schutz	40
	Aktivieren	40
	Deaktivieren	40
	Automatische Abschaltung	40
	Grundeinstellungen	41
	Zu den Grundeinstellungen	41
	Menü Grundeinstellungen	41
	Grundeinstellungen verlassen	41
	Änderungen speichern oder verwerfen	41
	Energie-Verbrauchsanzeige	42
	Kochgeschirr-Test	42
	Power-Manager	43
	Home Connect	43
	Einrichten	43
	Home Connect Einstellungen	45
	Software Update	47
	Ferndiagnose	48
	Hinweis zum Datenschutz	48
	Konformitätserklärung	48

	Verbindung Dunstabzugshaube	49
	Einrichten	49
	Vom Netzwerk trennen	50
	Haube über das Kochfeld steuern	50
	Haubensteuerung Einstellungen	51
	Reinigen	52
	Kochfeld	52
	Kochfeldrahmen	52
	Häufige Fragen und Antworten (FAQ)	53
	Störungen, was tun?	54
	Hinweise, Warnungen und Fehlermeldungen	54
	Tipps	54
	Demo-Modus	55
	Kundendienst	56
	E-Nummer und FD-Nummer	56
	Prüfgeräte	57

Weitere Informationen zu Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie im Internet:
www.siemens-home.bsh-group.com und Online-Shop:
www.siemens-home.bsh-group.com/eshops

Für Produktinformationen sowie Anwendungs- und Bedienungsfragen berät Sie unsere **Siemens Info Line** unter **Tel.: 089 21 751 751*** (Mo-Fr: 8.00-18.00 Uhr erreichbar) oder unter **Siemens-info-line@bshg.com**
 *) Nur für Deutschland gültig.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Diese Anleitung sorgfältig lesen. Die Gebrauchs- und Montageanleitung sowie den Gerätepass für einen späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Das Gerät nach dem Auspacken prüfen. Bei einem Transportschaden nicht anschließen. Den Schaden schriftlich festhalten und den Kundendienst rufen, sonst entfällt der Garantieanspruch.

Der Einbau des Gerätes muss gemäß der beigefügten Montageanleitung erfolgen.

Dieses Gerät ist nur für den privaten Haushalt und das häusliche Umfeld bestimmt. Das Gerät nur zum Zubereiten von Speisen und Getränken benutzen. Der Kochvorgang muss beaufsichtigt werden. Ein kurzzeitiger Kochvorgang muss ununterbrochen beaufsichtigt werden. Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.

Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 4000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Benutzen Sie keine Kochfeld-Abdeckungen. Sie können zu Unfällen führen, z.B. durch Überhitzung, Entzündung oder zerspringende Materialien.

Benutzen Sie nur von uns freigegebene Schutzvorrichtungen oder Kinderschutzgitter. Ungeeignete Schutzvorrichtungen oder Kinderschutzgitter können zu Unfällen führen.

Dieses Gerät ist nicht für den Betrieb mit einer externen Zeitschaltuhr oder einer Fernsteuerung bestimmt.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung oder Wissen benutzt werden, wenn sie von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, beaufsichtigt oder von ihr bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und sie die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 15 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

Der Kochvorgang muss überwacht werden. Ein kurzer Kochvorgang muss laufend überwacht werden.

Falls Sie einen Herzschrittmacher oder eine andere elektronische Körperhilfe tragen, seien Sie vorsichtig wenn Sie sich vor einem eingeschalteten Induktionskochfeld befinden. Informieren Sie sich bei Ihrem Arzt oder dem Hersteller des medizinischen Gerätes hinsichtlich Konformität oder einer möglichen Unverträglichkeit.

Tragen Sie ein aktives implantiertes medizinisches Gerät (z. B. einen Herzschrittmacher oder Defibrillator), so vergewissern Sie sich bei Ihrem Arzt, dass dieses der Richtlinie 90/385/EWG des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 20. Juni 1990 sowie DIN EN 45502-2-1 und DIN EN 45502-2-2 entspricht und gemäß VDE-AR-E 2750-10 ausgewählt, implantiert und programmiert wurde. Sind diese Voraussetzungen erfüllt und werden zudem nicht-metallische Kochutensilien und Kochgeschirre mit nicht-metallischen Griffen eingesetzt, ist die Nutzung dieses Induktionskochfeldes bei bestimmungsgemäßem Gebrauch unbedenklich.

Wichtige Sicherheitshinweise

Warnung – Brandgefahr!

- Heißes Öl und Fett entzündet sich schnell. Heißes Öl und Fett nie unbeaufsichtigt lassen. Nie ein Feuer mit Wasser löschen. Kochstelle ausschalten. Flammen vorsichtig mit Deckel, Löschdecke oder Ähnlichem ersticken.
- Die Kochstellen werden sehr heiß. Nie brennbare Gegenstände auf das Kochfeld legen. Keine Gegenstände auf dem Kochfeld lagern.
- Das Gerät wird heiß. Nie brennbare Gegenstände oder Spraydosen in Schubladen direkt unter dem Kochfeld aufbewahren.
- Das Kochfeld schaltet sich von selbst ab und lässt sich nicht mehr bedienen. Es kann sich später unbeabsichtigt einschalten. Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Es dürfen keine Kochfeld-Abdeckungen verwendet werden. Sie können zu Unfällen führen, z.B. durch Überhitzung, Entzündung oder zerspringende Materialien.

Warnung – Verbrennungsgefahr!

- Die Kochstellen und deren Umgebung, insbesondere ein eventuell vorhandener Kochfeldrahmen, werden sehr heiß. Die heißen Flächen nie berühren. Kinder fernhalten.
- Die Kochstelle heizt, aber die Anzeige funktioniert nicht. Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Gegenstände aus Metall werden auf dem Kochfeld sehr schnell heiß. Nie Gegenstände aus Metall, wie z. B. Messer, Gabeln, Löffel und Deckel auf dem Kochfeld ablegen.
- Nach jedem Gebrauch das Kochfeld mit dem Hauptschalter ausschalten. Nicht warten, bis sich das Kochfeld automatisch ausschaltet, weil sich keine Töpfe und Pfannen mehr darauf befinden.

Warnung – Stromschlaggefahr!

- Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Nur ein von uns geschulter Kundendienst-Techniker darf Reparaturen durchführen und beschädigte Anschlussleitungen austauschen. Ist das Gerät defekt, Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Keinen Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger verwenden.
- Ein defektes Gerät kann einen Stromschlag verursachen. Nie ein defektes Gerät einschalten. Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Sprünge oder Brüche in der Glaskeramik können Stromschläge verursachen. Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.

Warnung – Gefahr durch Magnetismus!

Der kabellose Temperatursensor ist magnetisch. Die magnetischen Elemente können elektronische Implantate, z. B. Herzschrittmacher oder Insulinpumpen beschädigen. Träger von elektronischen Implantaten sollten daher den Temperatursensor nicht in den Taschen ihrer Kleidung mitführen und in Bezug auf ihren Herzschrittmacher oder ein ähnliches medizinisches Gerät einen Mindestabstand von 10 cm einhalten.

Warnung – Störungsgefahr!

Dieses Kochfeld ist an der Unterseite mit einem Ventilator ausgestattet. Befindet sich unterhalb des Kochfelds eine Schublade, bewahren Sie dort keine kleinen oder spitzen Gegenstände, kein Papier und keine Geschirrtücher auf. Diese können angesaugt werden und den Ventilator beschädigen oder die Kühlung beeinträchtigen. Zwischen dem Inhalt der Schublade und dem Gebläse-Eingang muss ein Mindestabstand von 2 cm eingehalten werden.

⚠ Warnung – Verletzungsgefahr!

- Der kabellose Temperatursensor ist mit einer Batterie ausgestattet, die beschädigt werden kann, wenn sie hohen Temperaturen ausgesetzt wird. Den Sensor vom Kochgeschirr nehmen und fern von jeglicher Wärmequelle aufbewahren.
- Der Temperatursensor kann beim Entfernen vom Kochtopf sehr heiß sein. Zum Abnehmen Küchenhandschuhe oder ein Küchentuch verwenden.
- Beim Garen im Wasserbad können Kochfeld und Kochgefäß durch Überhitzung zerspringen. Das Kochgefäß im Wasserbad darf den Boden des mit Wasser gefüllten Topfes nicht direkt berühren. Nur hitzebeständiges Kochgeschirr verwenden.
- Kochtöpfe können durch Flüssigkeit zwischen Topfboden und Kochstelle plötzlich in die Höhe springen. Kochstelle und Topfboden immer trocken halten.

** Ursachen für Schäden****Achtung!**

- Raue Topf- und Pfannenböden verkratzen das Kochfeld.
- Niemals Kochgeschirr leerkochen lassen. Das könnte zu Schäden führen.
- Keine heißen Töpfe oder Pfannen auf das Bedienfeld, die Anzeigen oder den Kochfeldrahmen stellen. Das könnte zu Schäden führen.
- Wenn harte und spitze Gegenstände auf das Kochfeld fallen, können Schäden entstehen.
- Alufolie und Kunststoffgefäße schmelzen auf heißen Kochstellen. Der Gebrauch von Herdschutzfolie auf dem Kochfeld wird nicht empfohlen.

Übersicht

In der folgenden Tabelle finden Sie die häufigsten Schäden:

Schäden	Ursache	Maßnahme
Flecken	Übergelaufene Speisen.	Entfernen Sie übergelaufene Speisen sofort mit einem Glasschaber.
	Ungeeignete Reinigungsmittel.	Verwenden Sie nur Reinigungsmittel, die für Kochfelder dieser Art geeignet sind.
Kratzer	Salz, Zucker und Sand.	Verwenden Sie das Kochfeld nicht als Arbeits- oder Abstellfläche.
	Raue Geschirrböden zerkratzen das Kochfeld.	Prüfen Sie das Kochgeschirr.
Verfärbungen	Ungeeignete Reinigungsmittel.	Verwenden Sie nur Reinigungsmittel, die für Kochfelder dieser Art geeignet sind.
	Topfabrieb.	Heben Sie Töpfe und Pfannen beim Verschieben an.
Ausmuschelung	Zucker, stark zuckerhaltige Speisen.	Entfernen Sie übergelaufene Speisen sofort mit einem Glasschaber.



Umweltschutz

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zum Energiesparen und zur Geräteentsorgung.

Tipps zum Energiesparen

- Schließen Sie Töpfe immer mit einem passenden Deckel. Kochen ohne Deckel verbraucht erheblich mehr Energie. Benutzen Sie einen Glasdeckel, um in den Topf sehen zu können, ohne den Deckel anheben zu müssen.
- Benutzen Sie Töpfe und Pfannen mit ebenen Böden. Unebene Böden erhöhen den Energieverbrauch.
- Der Durchmesser von Topf- und Pfannenboden soll mit der Größe der Kochstelle übereinstimmen. Beachten Sie: Geschirr-Hersteller geben oft den oberen Topfdurchmesser an, der meistens größer ist als der Durchmesser des Topfbodens.
- Verwenden Sie für kleine Mengen einen kleinen Topf. Ein großer, nur wenig gefüllter Topf benötigt viel Energie.
- Garen Sie mit wenig Wasser. Das spart Energie. Bei Gemüse bleiben Vitamine und Mineralstoffe erhalten.
- Schalten Sie rechtzeitig auf eine niedrigere Kochstufe zurück. So sparen Sie Energie.

Umweltgerecht entsorgen

Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Der kabellose Kochsensor ist mit einer Batterie ausgestattet. Entsorgen Sie die verbrauchte Batterie umweltgerecht.



Kochen mit Induktion

Vorteile beim Kochen mit Induktion

Das Kochen mit Induktion unterscheidet sich radikal zum herkömmlichen Kochen, die Hitze entsteht direkt im Kochgeschirr. Dies bietet eine ganze Reihe von Vorteilen:

- Zeitersparnis beim Kochen und Braten.
- Energieersparnis.
- Leichtere Pflege und Reinigung. Übergelaufene Speisen brennen nicht so schnell ein.
- Kontrollierte Wärmezufuhr und Sicherheit. Das Kochfeld erzeugt oder unterbricht die Wärmezufuhr sofort nach jeder Bedienung. Die Kochstelle unterbricht die Wärmezufuhr sofort, wenn das Geschirr von der Kochstelle genommen wird, auch wenn diese noch eingeschaltet ist.

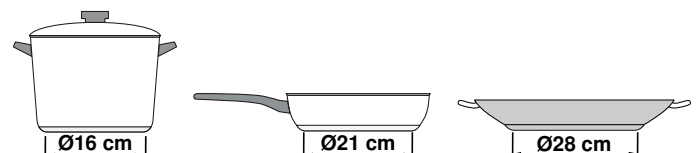
Kochgeschirr

Verwenden Sie nur ferromagnetisches Geschirr für das Kochen mit Induktion, zum Beispiel:

- Geschirr aus emailliertem Stahl
- Geschirr aus Gusseisen
- Induktionsgeeignetes Geschirr aus Edelstahl.

Um zu prüfen, ob das Geschirr für Induktion geeignet ist, können Sie im Kapitel → *"Kochgeschirr-Test"* nachschlagen.

Für ein gutes Kochergebnis sollte der ferromagnetische Bereich des Topfbodens der Größe der Kochstelle entsprechen. Wenn das Geschirr auf einer Kochstelle nicht erkannt wird, versuchen Sie es noch einmal auf einer Kochstelle mit kleinerem Durchmesser.

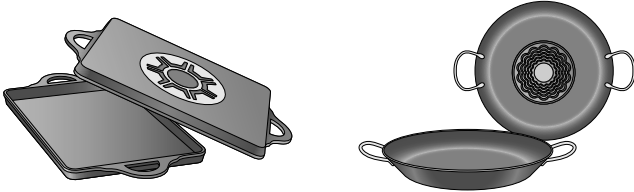


Wenn die flexible Kochzone als eine einzige Kochstelle verwendet wird, können größere Gefäße verwendet werden, die besonders für diesen Bereich geeignet sind. Informationen zur Positionierung des Kochgeschirrs finden Sie im Kapitel → *"Flex Zone"*.

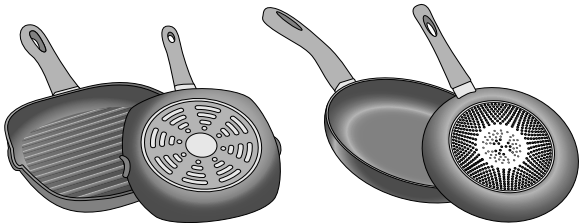


Es gibt auch Induktionsgeschirr, dessen Boden nicht komplett ferromagnetisch ist:

- Ist der Boden des Kochgeschirrs nur teilweise ferromagnetisch, wird nur die ferromagnetische Fläche heiß. Dadurch kann es sein, dass die Wärme nicht gleichmäßig verteilt wird. Der nicht ferromagnetische Bereich könnte eine zu niedrige Temperatur zum Kochen aufweisen.



- Besteht das Material des Geschirrbodens unter anderem aus Aluminiumanteilen ist die ferromagnetische Fläche ebenfalls verringert. Es kann sein, dass dieses Geschirr nicht richtig warm wird oder eventuell gar nicht erkannt wird.



Ungeeignetes Kochgeschirr

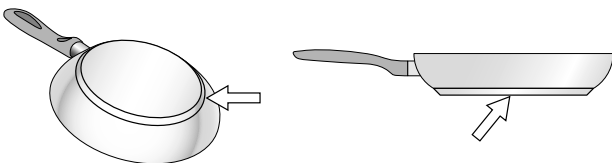
Verwenden Sie keinesfalls Adapterplatten für Induktion oder Kochgeschirr aus:

- herkömmlichem Edelstahl
- Glas
- Ton
- Kupfer
- Aluminium

Eigenschaften des Geschirrbodens

Die Beschaffenheit des Geschirrbodens kann das Kochergebnis beeinflussen. Verwenden Sie Töpfe und Pfannen aus Materialien, die die Hitze gleichmäßig im Topf verteilen, z.B. Töpfe mit "Sandwich-Boden" aus Edelstahl, so wird Zeit und Energie gespart.

Verwenden Sie Geschirr mit flachem Boden, unebene Geschirrböden beeinträchtigen die Wärmezufuhr.



Kein Kochgeschirr auf der Kochstelle oder Kochgeschirr in ungeeigneter Größe

Wird kein Kochgeschirr auf die ausgewählte Kochstelle gestellt oder ist das Geschirr nicht in der passenden Größe oder aus ungeeignetem Material blinkt die angezeigte Kochstufe. Stellen Sie ein geeignetes Kochgeschirr auf die Kochstelle. Die Kochstufenanzeige hört auf zu blinken. Andernfalls schaltet sich die Kochstelle nach 90 Sekunden automatisch aus.

Leeres Kochgeschirr oder Kochgeschirr mit dünnem Boden

Heizen Sie keine leeren Töpfe oder Pfannen auf und verwenden Sie kein Kochgeschirr mit dünnem Boden. Das Geschirr kann sich sehr schnell erhitzen, so dass die Sicherheitsabschaltung nicht rechtzeitig aktiviert wird. Der Geschirrboden kann schmelzen und die Glaskeramik beschädigen. Berühren Sie auf keinen Fall das heiße Kochgeschirr. Schalten Sie die Kochstelle aus. Wenn das Kochfeld nach dem Abkühlen nicht mehr funktioniert, rufen Sie den Kundendienst.

Topferkennung

Jede Kochstelle hat eine Untergrenze für die Topferkennung, diese hängt vom ferromagnetischen Durchmesser und vom Material des Geschirrbodens ab. Sie sollten immer die Kochstelle benutzen, die dem Durchmesser des Topfbodens am besten entspricht.

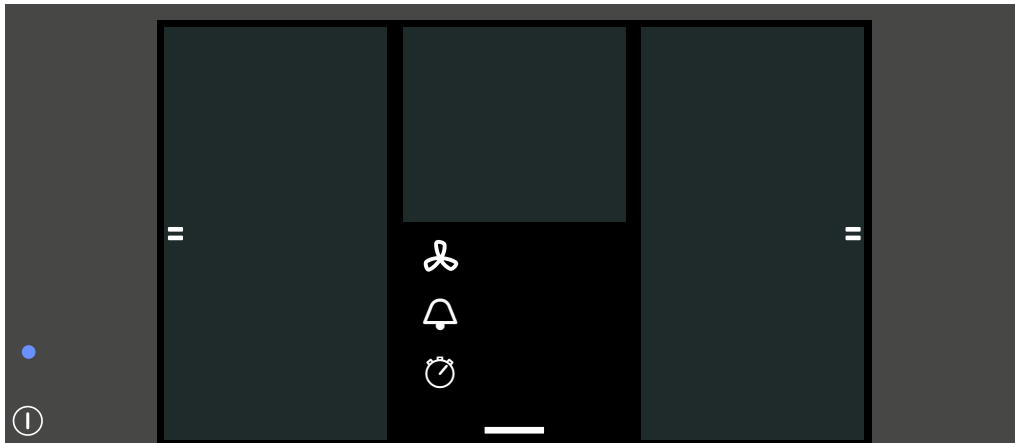


Gerät kennen lernen

Sie finden Informationen über Maße und Leistungen der Kochstellen in → *Seite 2*

Hinweis: . Je nach Gerätetyp sind Abweichungen in den Farben und Einzelheiten möglich.

Bedienfeld



Bedienflächen	
①	Hauptschalter
=	Flex Zone
🔔	Kurzzeitwecker
🕒	Stoppuhr-Funktion
🌀	Dunstabzugs-Steuerung
📶	WLAN
—	Docking-Menü
⚙️	Grundeinstellungen
🚫	Bedienfeld zu Reinigungszwecken sperren
🔑	Kindersicherung
ℹ️	Info-Menü
⏸️	Einstellen der Garzeit
	Menü Kochmodi
📊	Leistungsstufe
🍲	Kochfunktionen
🔥	Bratsensor
🔄	Move Funktion
🍴	Gerichte-Assistent
0... boost	Einstellbereich
0-9	Leistungsstufen
🔥	Warmhalte-Funktion
🔥	PowerBoost-Funktion
🔥	ShortBoost-Funktion

Sensorfelder

Die Sensorfelder sind Touch-Felder. Um eine Funktion zu wählen, das entsprechende Symbol berühren. Im Display erscheinen die verfügbaren Funktionen.

Hinweise

- Das Bedienfeld stets sauber und trocken halten. Feuchtigkeit kann die Funktion beeinträchtigen.
- Niemals heißes Geschirr auf das Touch-Display stellen. Die Elektronik kann überhitzen.

Die Kochstellen

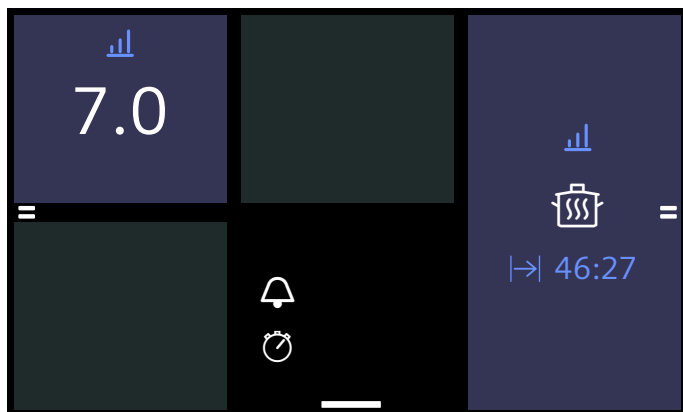
Kochstellen		
	Einfache Kochstelle	Kochgeschirr in geeigneter Größe verwenden
	Mittlere einfache Kochstelle	Kochgeschirr in geeigneter Größe verwenden
	Flexible Kochzone	Siehe Abschnitt → "Flex Zone"
Nur für das Induktionskochen geeignetes Kochgeschirr verwenden, siehe Abschnitt → "Kochen mit Induktion"		

Übersicht der Menüs

Die intuitive Menüstruktur Ihres Kochfelds hilft Ihnen dabei, sich schnell zurecht zu finden. Hier erfahren Sie mehr über die wichtigsten Menüs.

Hauptansicht

In der Hauptansicht erscheint eine Übersicht mit den Kochzonen, über die das Kochfeld verfügt. In den aktiven Kochzonen werden Kochmodi, Kochstufen und Zeitfunktionen angezeigt.



Einstellbereich

Im Einstellbereich einer Kochzone können Sie Kochstufen, Garzeiten und die verschiedenen Kochmodi für diese Kochzone konfigurieren.

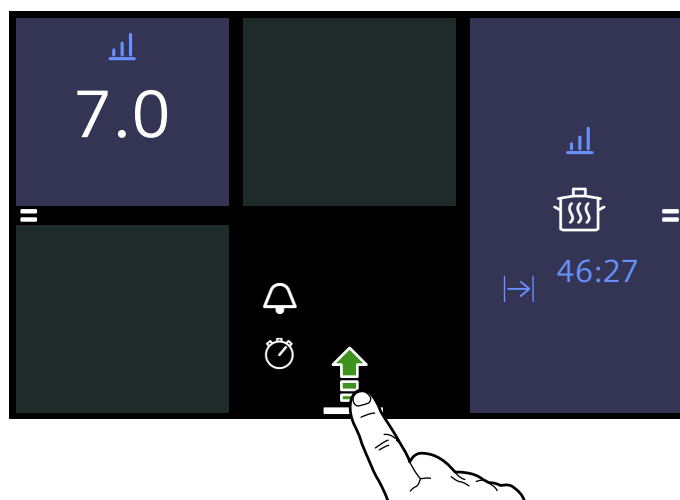
Um zum Einstellbereich zu gelangen, die gewünschte Kochzone berühren.



Docking-Menü

Über das Docking-Menü können Sie auf bestimmte Funktionen und weitere Menüs zugreifen.

Um das Docking-Menü aufzurufen, mittig am unteren Rand der Hauptansicht das Symbol berühren und nach oben ziehen.



Das Docking-Menü zeigt die folgenden Optionen:

- Bedienfeld zu Reinigungszwecken sperren
- Kindersicherung
- Info-Menü
- Grundeinstellungen

Um das Docking-Menü zu schließen, erneut das Symbol berühren und nach unten ziehen.

Info-Menü

Über das Info-Menü können Sie Informationen zum Gerät abrufen.

Um in das Info-Menü zu gelangen, das Docking-Menü öffnen und das Symbol berühren. Es werden die verfügbaren Optionen angezeigt.

Um das Info-Menü zu verlassen, das Symbol berühren.

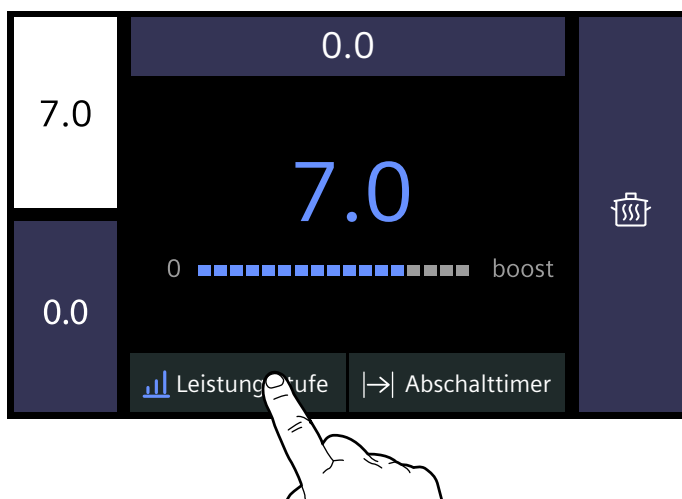
Zusätzlich können Informationen zu aktuellen Funktionen eingeholt werden. Dazu das Symbol der gewünschten Funktion einige Sekunden lang berühren. Im Display erscheint ein Info-Fenster, das die aktuelle Funktion beschreibt.

Menü Kochmodi

Das Kochfeld verfügt über verschiedene Kochmodi.

Kochmodus	Funktion
 Leistungsstufen	Auswahl der Leistungsstufe für die Kochzone.
 Kochfunktionen	Kochen mit automatischer Temperaturerkennung durch den kabellosen Kochsensor. Hinweis: Die Funktion ist erst einsatzbereit, wenn die Verbindung zwischen dem kabellosen Kochsensor und dem Bedienfeld hergestellt ist.
 Bratsensor	Braten mit automatischer Temperaturerkennung des Kochfeldes.
 powerMove	Regelung der Temperatur über die Position des Kochgeschirrs auf den Kochzonen.
 Gerichte-Assistent	Schmoren und Kochen mit Vorwahl der Speisen.

Um ins Menü Kochmodi zu gelangen, die Kochzone wählen und den aktiven Kochmodus berühren.



Restwärmeanzeige

Das Kochfeld hat für jede Kochstelle eine Restwärmeanzeige. Sie zeigt an, dass eine Kochstelle noch heiß ist. Die Kochstelle nicht berühren, solange die Restwärmeanzeige  leuchtet oder unmittelbar nachdem sie erlischt.

Wenn die Kochstelle ausgeschaltet wird, leuchtet die Restwärmeanzeige. Auch wenn das Kochfeld bereits ausgeschaltet ist, leuchtet die Restwärmeanzeige, solange die Kochstelle noch warm ist.

Gerät bedienen

In diesem Kapitel können Sie nachlesen, wie eine Kochstelle eingestellt wird. In der Tabelle finden Sie Kochstufen und Garzeiten für verschiedene Gerichte.

Erstmalige Verwendung

Beim ersten Einschalten des Gerätes erscheint im Anzeigefeld das Menü, um die ersten Einstellungen vorzunehmen.

Anschließend wird die Hauptansicht gezeigt.

Hinweis: Die Sprache und jede andere Einstellung kann jederzeit geändert werden. Weitere Informationen zur Auswahl der Sprache finden Sie im Kapitel → "Grundeinstellungen".

Kochfeld ein- und ausschalten

Das Kochfeld mit dem Hauptschalter ein und ausschalten.

Einschalten: Den Sensor  berühren. Es ertönt ein Signal und das Touch-Display leuchtet. Nach einer kurzen Einschaltzeit ist das Kochfeld betriebsbereit.

Ausschalten: Das Symbol  berühren, bis die Anzeige neben dem Hauptschalter erlischt. Die Restwärmeanzeige leuchtet, bis die Kochzonen ausreichend abgekühlt sind.

Hinweise

- Das Kochfeld schaltet sich automatisch aus, wenn die Kochzonen länger als 30 Sekunden ausgeschaltet sind.
- Die gewählten Einstellungen bleiben die ersten 10 Minuten nach dem Ausschalten des Kochfeldes gespeichert. Wenn Sie in dieser Zeit das Kochfeld wieder einschalten, werden die vorherigen Einstellungen übernommen. Informationen über das Ändern der Zeit, in der die ausgewählten Einstellungen gespeichert werden, sind im Kapitel → "Grundeinstellungen" enthalten.

Kochzone einstellen

Die gewünschte Leistungsstufe von 1 bis 9 einstellen.

Leistungsstufe 1 = niedrigste Stufe.

Leistungsstufe 9 = höchste Stufe.

Jede Leistungsstufe hat eine Zwischenstufe.

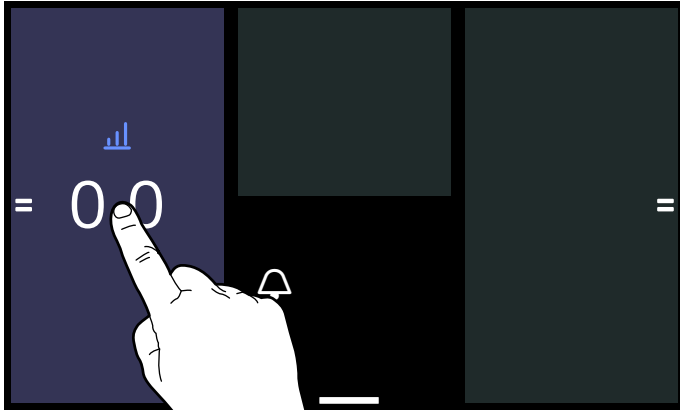
Hinweise

- Um die empfindlichen Teile des Geräts vor Überhitzung oder elektrischer Überlastung zu schützen, kann das Kochfeld vorübergehend die Leistung verringern.
- Um eine Lärmentwicklung des Geräts zu verhindern, kann das Kochfeld vorübergehend die Leistung verringern.

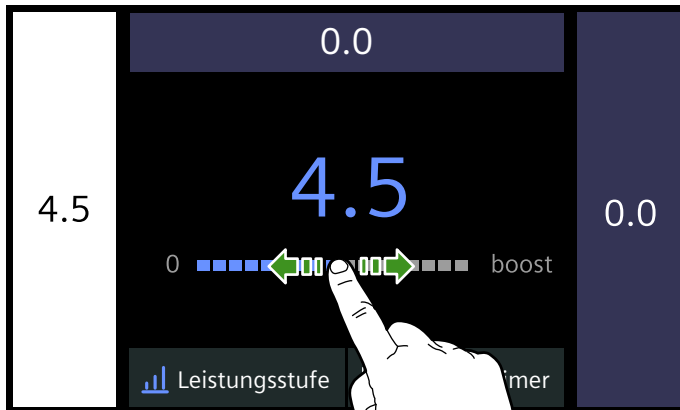
Kochstelle und Kochstufe auswählen

Das Kochfeld muss eingeschaltet sein.

1. Die gewünschte Kochstelle durch Berühren der entsprechenden Anzeige auswählen. Im Anzeigefeld erscheint der Einstellbereich der gewählten Kochstelle.



2. Mit dem Finger über den Einstellbereich streichen und die gewünschte Kochstufe antippen.



Die Kochstufe ist eingestellt.

Um zur Hauptansicht zurückzukehren, die aktive Kochstelle erneut berühren.

Hinweise

- Die flexible Kochzone wird als eine einzige Kochzone aktiviert. Um sie wie zwei unabhängige Kochzonen benutzen zu können, siehe Kapitel → "Flex Zone"
- Steht kein Geschirr auf der aktiven Kochzone, blinkt die gewählte Kochstufe. Nach einer gewissen Zeit schaltet sich die Kochzone aus.

Die Kochstufe ändern

Die Kochstelle auswählen und im Einstellbereich die neue Kochstufe einstellen.

Kochzone ausschalten

Die Kochzone wählen und im Einstellbereich die Kochstufe 0 einstellen. Die Kochzone schaltet sich aus und es leuchtet die Restwärme-Anzeige.

Wenn Sie die Kochzonen-Anzeige auf dem Hauptdisplay für einige Sekunden berühren, stellt sich die Kochstufe automatisch auf 0.0. Informationen zur Deaktivierung dieser Einstellung befinden sich im Kapitel → "Grundeinstellungen"

Kochempfehlungen

Empfehlungen

- Beim Erwärmen von Püree, Cremesuppen und dickflüssigen Saucen gelegentlich umrühren.
- Zum Vorheizen Kochstufe 8 - 9 einstellen.
- Beim Garen mit Deckel Kochstufe herunterschalten, sobald zwischen Deckel und Kochgeschirr Dampf austritt.
- Nach dem Garvorgang Kochgeschirr bis zum Servieren geschlossen halten.
- Zum Garen mit dem Schnellkochtopf Herstellerhinweise beachten.
- Speisen nicht zu lange garen, um den Nährwert zu erhalten. Mit dem Küchenwecker kann die optimale Garzeit eingestellt werden.
- Für ein gesünderes Garergebnis sollte Öl oder Fett nicht bis zum Rauchpunkt erhitzt werden.
- Zum Bräunen von Speisen diese nacheinander in kleinen Portionen braten.
- Kochgeschirr kann beim Garvorgang hohe Temperaturen erreichen. Die Verwendung von Topflappen ist empfehlenswert.
- Empfehlungen für ein energieeffizientes Kochen finden Sie im Kapitel → "Umweltschutz"

Gartabelle

In der Tabelle wird angezeigt, welche Kochstufe für jede Speise geeignet ist. Die Garzeit kann je nach Art, Gewicht, Dicke und Qualität der Speisen variieren.

	Kochstufe	Garzeit (Min.)
Schmelzen		
Schokolade, Kuvertüre	1 - 1.5	-
Butter, Honig, Gelatine	1 - 2	-
Erwärmen und Warmhalten		
Eintopf, z. B. Linseneintopf	1.5 - 2	-
Milch*	1.5 - 2.5	-
Würstchen in Wasser erhitzen*	3 - 4	-
Auftauen und Erwärmen		
Spinat, tiefgekühlt	3 - 4	15 - 25
Gulasch, tiefgekühlt	3 - 4	35 - 55
Garziehen, Simmern		
Kartoffelklöße*	4.5 - 5.5	20 - 30
Fisch*	4 - 5	10 - 15
Weißer Saucen, z. B. Béchamelsauce	1 - 2	3 - 6
Aufgeschlagene Saucen, z. B. Sauce Bernaise, Sauce Hollandaise	3 - 4	8 - 12
Kochen, Dämpfen, Dünsten		
Reis (mit doppelter Wassermenge)	2.5 - 3.5	15 - 30
Milchreis***	2 - 3	30 - 40
Pellkartoffeln	4.5 - 5.5	25 - 35
Salzkartoffeln	4.5 - 5.5	15 - 30
Teigwaren, Nudeln*	6 - 7	6 - 10
Eintopf	3.5 - 4.5	120 - 180
Suppen	3.5 - 4.5	15 - 60
Gemüse	2.5 - 3.5	10 - 20
Gemüse, tiefgekühlt	3.5 - 4.5	7 - 20
Garen im Schnellkochtopf	4.5 - 5.5	-
Schmoren		
Rouladen	4 - 5	50 - 65
Schmorbraten	4 - 5	60 - 100
Gulasch***	3 - 4	50 - 60
* Ohne Deckel		
** Mehrmals wenden		
***Vorwärmen auf Kochstufe 8 - 8.5		

	Kochstufe	Garzeit (Min.)
Schmoren / Braten mit wenig Öl*		
Schnitzel, natur oder paniert	6-7	6-10
Schnitzel, tiefgekühlt	6-7	6-12
Kotelett, natur oder paniert**	6-7	8-12
Steak (3 cm dick)	7-8	8-12
Geflügelbrust (2 cm dick)**	5-6	10-20
Geflügelbrust, tiefgekühlt**	5-6	10-30
Frikadellen (3 cm dick)**	4.5-5.5	20-30
Hamburger (2 cm dick)**	6-7	10-20
Fisch und Fischfilet, natur	5-6	8-20
Fisch und Fischfilet, paniert	6-7	8-20
Fisch paniert und tiefgekühlt, z. B. Fischstäbchen	6-7	8-15
Scampi, Garnelen	7-8	4-10
Sautieren von Gemüse und Pilzen, frisch	7-8	10-20
Pfannengerichte, Gemüse, Fleisch in Streifen nach asiatischer Art	7-8	15-20
Pfannengerichte, tiefgekühlt	6-7	6-10
Pfannkuchen (nacheinander ausbacken)	6.5-7.5	-
Omelette (nacheinander braten)	3.5-4.5	3-10
Spiegeleier	5-6	3-6
Frittieren* (150-200 g pro Portion in 1-2 l Öl, portionsweise frittieren)		
Tiefkühlprodukte, z. B. Pommes frites, Chicken Nuggets	8-9	-
Kroketten, tiefgekühlt	7-8	-
Fleisch, z. B. Hähnchenteile	6-7	-
Fisch, paniert oder im Bierteig	6-7	-
Gemüse, Pilze, paniert oder im Bierteig, Tempura	6-7	-
Kleingebäck, z. B. Krapfen/Berliner, Obst im Bierteig	4-5	-
* Ohne Deckel		
** Mehrmals wenden		
***Vorwärmen auf Kochstufe 8-8.5		

Flex Zone

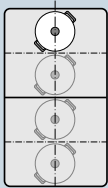
Sie kann je nach Bedarf als einzige Kochstelle oder als zwei unabhängige Kochstellen verwendet werden.

Sie besteht aus vier Induktoren, die unabhängig voneinander funktionieren. Wenn die flexible Kochzone in Betrieb ist, wird nur der Bereich aktiviert, der vom Kochgeschirr bedeckt ist.

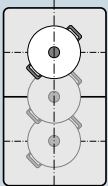
Empfehlungen zum Gebrauch des Kochgeschirrs

Für eine optimale Topferkennung und Wärmeverteilung empfehlen wir das Kochgeschirr mittig, wie im Folgenden beschrieben, aufzusetzen.

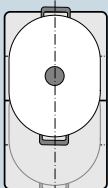
Als eine einzige Kochstelle



Durchmesser kleiner oder gleich 13 cm
Platzieren Sie das Geschirr in einer der vier Positionen, die auf der Abbildung zu sehen sind.

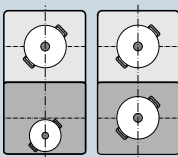


Durchmesser über 13 cm
Platzieren Sie das Geschirr in einer der drei Positionen, die auf der Abbildung zu sehen sind.



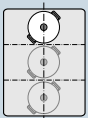
Wenn das Kochgeschirr mehr als eine Kochstelle beansprucht, platzieren Sie es beginnend am oberen oder unteren Rand der flexiblen Kochzone.

Als zwei unabhängige Kochstellen

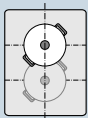


Die vorderen und hinteren Kochstellen mit jeweils zwei Induktoren können unabhängig voneinander verwendet werden. Stellen Sie für jede einzelne Kochstelle die gewünschte Kochstufe ein. Verwenden Sie auf jeder Kochstelle nur ein Kochgeschirr.

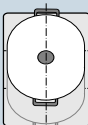
Mittlere Kochstelle



Durchmesser kleiner oder gleich 13 cm
Platzieren Sie das Geschirr in einer der drei Positionen, die auf der Abbildung zu sehen sind.

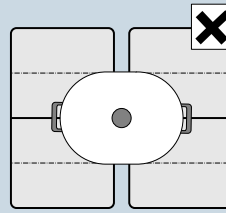


Durchmesser über 13 cm
Platzieren Sie das Geschirr in einer der zwei Positionen, die auf der Abbildung zu sehen sind.



Wenn das Geschirr mehr als zwei Induktoren einnimmt, stellen Sie es vom oberen oder unteren Rand der Kochstelle ausgehend auf.

Empfehlungen



Bei Kochfeldern mit mehr als einer flexiblen Kochzone stellen Sie das Geschirr so auf, dass es nur eine der flexiblen Kochzonen bedeckt.
Die Kochstellen werden sonst nicht vorschriftsmäßig aktiviert und es wird kein gutes Kochergebnis erzielt.

Als eine einzige Kochstelle

Die flexible Kochzone wird als eine einzige Kochstelle aktiviert.

Aktivieren

1. Die Flexible Kochzone auswählen.
2. Im Einstellbereich die gewünschte Kochstufe auswählen. In der Mitte der Flexiblen Kochzone leuchten die Kochstufe und die Anzeige für aktiven Kochmodus.

Die Flex-Kochzone ist aktiviert.

Die Kochstufe ändern

Die Flexible Kochzone auswählen und im Einstellbereich die gewünschte Kochstufe ändern.

Ein neues Kochgeschirr hinzufügen

Das neue Kochgeschirr auf die Flexible Kochzone stellen und die Anweisungen im Anzeigefeld befolgen.

Hinweis: Wird das Geschirr auf der benutzten Kochstelle verschoben oder angehoben, startet das Kochfeld eine automatische Suche und die zuvor gewählte Kochstufe bleibt bestehen.

Deaktivieren

Die Flexible Kochzone auswählen und die Kochstufe auf 0 stellen. Die Flexible Kochzone schaltet sich aus und die Restwärme-Anzeige erscheint.

Als zwei unabhängige Kochstellen

Die flexible Kochzone als zwei unabhängige Kochstellen verwenden.

Trennen der beiden Kochstellen

Das Symbol  berühren. An der Kochstelle, auf der sich das Kochgeschirr befindet, leuchten die Kochstufe und die Anzeige für aktiven Kochmodus.

Die Flexible Kochzone funktioniert wie zwei unabhängige Kochstellen.

Verbinden der beiden Kochstellen

Das Symbol  berühren. In der Mitte der Flexiblen Kochzone leuchten die Kochstufe und die Anzeige für aktiven Kochmodus.

Die Flexible Kochzone funktioniert wie eine einzige Kochstelle.

Hinweise

- Wenn sich das Kochfeld ausschaltet und sich dann erneut einschaltet, wird die flexible Kochzone erneut als einzelne Kochstelle verwendet.
- Um die Konfigurationseinstellung der Flexiblen Zone zu ändern, im Kapitel → "Grundeinstellungen" nachschlagen.

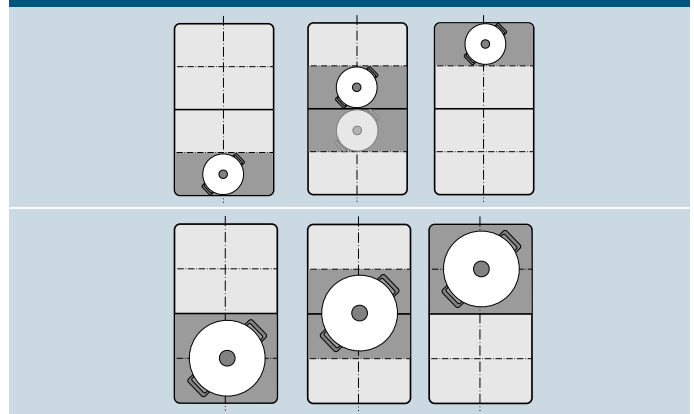


Move Funktion

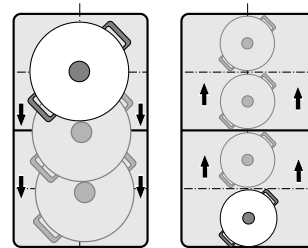
Mit dieser Funktion wird die gesamte flexible Kochzone aktiviert und in drei Kochbereiche aufgeteilt. Jeder Kochbereich hat eine voreingestellte Kochstufe.

Verwenden Sie nur ein Geschirr. Die Größe des Kochbereichs hängt vom verwendeten Geschirr und seiner Positionierung ab.

Kochbereiche



Mit dieser Funktion kann ein Geschirr während des Kochvorgangs auf einem anderen Kochbereich platziert werden:



Voreingestellte Leistungsstufen:

Vorderer Bereich = Leistungsstufe 9.0

Mittlerer Bereich = Leistungsstufe 5.0

Hinterer Bereich = Leistungsstufe 

Die voreingestellten Leistungsstufen können unabhängig voneinander geändert werden. Wie Sie diese ändern können, erfahren Sie im Kapitel → "Grundeinstellungen".

Hinweise

- Wird mehr als ein Geschirr auf der flexiblen Kochzone erkannt, wird die Funktion deaktiviert.
- Wird das Kochgeschirr innerhalb der flexiblen Kochzone angehoben oder umgestellt, startet das Kochfeld eine automatische Suche. Die Kochstufe des neuen Bereichs wird eingestellt.
- Weitere Informationen zur Größe und Positionierung des Kochgeschirrs finden Sie im Kapitel → "Flex Zone"

Aktivieren

1. Eine Kochstelle der Flexiblen Kochzone auswählen.
2. Aktiven Kochmodus antippen.
3. Option  powerMove auswählen.
Die Funktion ist aktiviert.

Die Kochstufe ändern

Die Kochstufen der einzelnen Kochbereiche lassen sich während des Kochvorgangs ändern. Den gewünschten Kochbereich antippen und die Kochstufe im Einstellbereich ändern.

Hinweis: Wird die Funktion deaktiviert, werden die Kochstufen der drei Kochbereiche auf die voreingestellten Werte zurückgesetzt.

Deaktivieren

Den Kochbereich auswählen und im Einstellbereich die Schaltfläche Ausschalten berühren. Die Kochstelle schaltet sich aus und die Restwärme-Anzeige erscheint.
Die Funktion ist deaktiviert.

Zeitfunktionen

Ihr Kochfeld verfügt über drei Timerfunktionen:

- Programmierung der Garzeit
- Küchenwecker
- Stoppuhr_Funktion

Programmierung der Garzeit

Die Kochstelle schaltet sich nach Ablauf der eingestellten Zeit automatisch aus.

So stellen Sie ein:

1. Die Kochzone und die gewünschte Leistungsstufe auswählen.
2. Im Einstellbereich der Kochzone  Abschalttimer wählen.
3. Die gewünschte Zeit einstellen.
Um die Stunden einzustellen, 00 h berühren und die Zeit im Einstellbereich wählen.
Um die Minuten einzustellen, 00 m berühren und die Zeit im Einstellbereich wählen.
4. Symbol  berühren.

Die Zeit beginnt abzulaufen.

Nach einigen Sekunden erscheint die Zeit in der Kochzonen-Anzeige.

Hinweise

- Wird die Flex Zone als einzige Kochzone gewählt, ist die eingestellte Garzeit für die gesamte Kochzone gleich.
- Wird die Move-Funktion gewählt, ist die eingestellte Zeit für die drei Kochstellen gleich.

Bratsensor

Wird für eine Kochstelle eine Garzeit programmiert und der Bratsensor ist aktiviert, startet die eingestellte Garzeit erst, wenn die gewählte Temperaturstufe erreicht ist.

Kochfunktionen

Wird für eine Kochstelle eine Garzeit programmiert und eine der Kochfunktionen ist aktiviert, startet die eingestellte Garzeit erst, wenn die Temperatur für den gewählten Bereich erreicht ist.

Zeit ändern oder löschen

Um zur Garzeit zu gelangen, erst die Kochzone und anschließend das Symbol  Abschalttimer berühren.

Um die Garzeit zu ändern, eine neue Garzeit wählen und  Start berühren.

Um die Garzeit zu löschen  Zurücksetzen berühren.

Um zur Hauptansicht zurückzukehren, die Kochzone berühren.

Nach Ablauf der Zeit

Die Kochzone schaltet sich aus. Es ertönt ein Signal und die Leistungsstufe wird auf 0.0 gestellt.

Durch Berühren der Kochzone erlöschen die Zeitanzeige und das akustische Signal.

Der Kurzzeitwecker

Der Kurzzeitwecker funktioniert unabhängig von den Kochzonen und anderen Einstellungen. Nach Ablauf der Zeit ertönt ein Signal. Diese Funktion schaltet eine Kochzone nicht automatisch aus.

So stellen Sie ein

1. Den Sensor  berühren.
2. Die gewünschte Zeit einstellen.
Um die Stunden einzustellen, 00 h berühren und die Zeit im Einstellbereich wählen.
Um die Minuten einzustellen, 00 m berühren und die Zeit im Einstellbereich wählen.
3. Symbol  berühren.

Die Zeit beginnt abzulaufen.

Nach einigen Sekunden erscheint die Zeit in der Hauptansicht.

Zeit ändern oder löschen

Um den Kurzzeitwecker zu aktivieren, den Sensor  berühren

Um die Garzeit zu ändern, eine neue Garzeit wählen und  Start berühren.

Um die Garzeit zu löschen,  Zurücksetzen berühren.

Um zur Hauptansicht zurückzukehren, das Symbol  berühren.

Nach Ablauf der Zeit

Nach Ablauf der Zeit ertönt ein Signal und in der Zeitanzeige leuchtet 00:00.

Beim Berühren des Sensors  erlischt die Zeitanzeige.

Stoppuhr-Funktion

Die Stoppuhr-Funktion zeigt die seit der Aktivierung verstrichene Zeit an.

Sie funktioniert unabhängig von den Kochstellen und anderen Einstellungen. Diese Funktion schaltet eine Kochstelle nicht automatisch aus.

Aktivieren

Im Hauptbereich das Symbol  berühren.

Die Zeit beginnt zu laufen.

Pausieren und deaktivieren

Um den Kurzzeitwecker zu aktivieren, den Sensor  berühren.

Um die Zeit anzuhalten,  Pause berühren. Um die Stoppuhr-Funktion fortzusetzen,  Fortsetzen berühren.

Um die Garzeit zu löschen,  Zurücksetzen berühren.

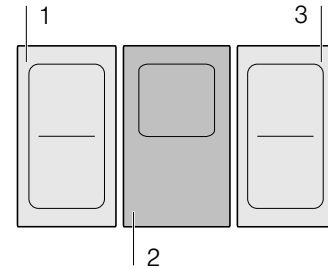
Um zur Hauptansicht zurückzukehren, das Symbol  berühren.



PowerBoost Funktion

Mit der PowerBoost-Funktion können große Wassermengen schneller erhitzt werden als mit der Kochstufe 9.

Diese Funktion kann für eine Kochstelle immer dann aktiviert werden, wenn die andere Kochstelle derselben Gruppe nicht in Betrieb ist (siehe Abbildung).



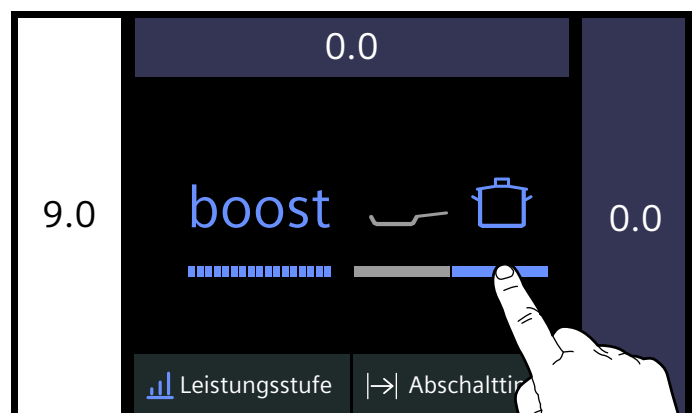
Hinweis: Im Flexbereich kann die Powerboost-Funktion auch aktiviert werden, wenn die Kochzone als einzige Kochstelle benutzt wird.

Aktivieren

1. Eine Kochstelle auswählen.
2. Im Einstellbereich boost einstellen. Die Symbole  und  leuchten.



3. Das Symbol  wählen.



Die Funktion ist aktiviert.

Deaktivieren

Die Kochstelle auswählen und im Einstellbereich eine andere Kochstufe einstellen.

Die Funktion ist deaktiviert.

Hinweis: Unter bestimmten Umständen kann sich die PowerBoost-Funktion automatisch abschalten, um die Elektronikelemente im Innern des Kochfeldes zu schützen.

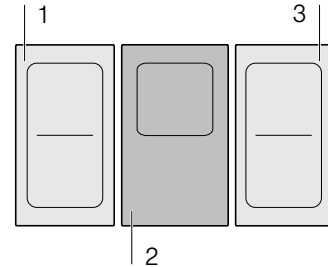


ShortBoost Funktion

Mit der ShortBoost-Funktion kann das Kochgeschirr schneller erhitzt werden als mit der Kochstufe 9.

Wählen Sie nach Deaktivierung der Funktion die geeignete Fortkochstufe für Ihre Speisen aus.

Diese Funktion kann für eine Kochstelle immer dann aktiviert werden, wenn die andere Kochstelle derselben Gruppe nicht in Betrieb ist (siehe Abbildung).



Hinweis: Bei der flexiblen Kochzone kann die Shortboost-Funktion auch aktiviert werden, wenn sie als eine einzige Kochstelle benutzt wird.

Empfehlungen zur Anwendung

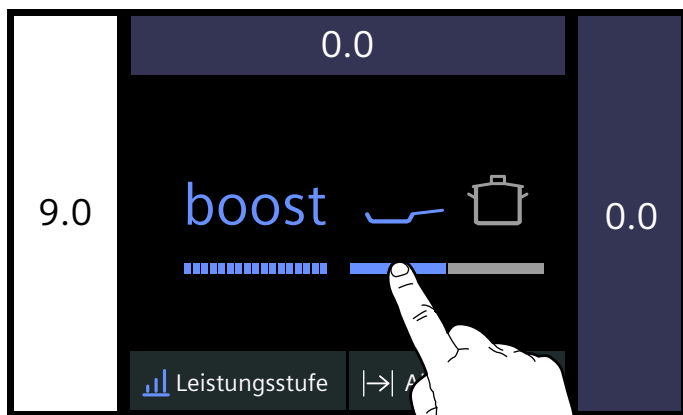
- Verwenden Sie immer Kochgeschirr, das vorher nicht erwärmt wurde.
- Verwenden Sie Töpfe und Pfannen mit ebenem Boden. Verwenden Sie keine Gefäße mit dünnem Boden.
- Erhitzen Sie niemals unbeaufsichtigt leeres Kochgeschirr, Öl, Butter oder Schmalz.
- Keinen Deckel auf das Kochgeschirr legen.
- Stellen Sie das Kochgeschirr mittig auf die Kochstelle. Stellen Sie sicher, dass der Durchmesser des Geschirrbodens der Kochstellengröße entspricht.
- Informationen zu Art, Größe und Positionierung des Kochgeschirrs finden Sie im Abschnitt → "Kochen mit Induktion"

Aktivieren

1. Eine Kochstelle auswählen.
2. Im Einstellbereich boost einstellen. Die Symbole  und  leuchten.



3. Das Symbol  wählen.



Die Funktion ist aktiviert.

Deaktivieren

Kochstelle auswählen und im Einstellbereich eine andere Kochstufe einstellen.

Die Funktion wurde deaktiviert.

Hinweis: Nach 30 Sekunden schaltet sich diese Funktion automatisch ab.

Warmhaltefunktion

Diese Funktion ist geeignet zum Schmelzen von Schokolade oder Butter und zum Warmhalten von Speisen.

Aktivieren

1. Eine Kochstelle auswählen.
2. Im Einstellbereich die erste Stufe wählen. Die Anzeige  leuchtet.



Die Funktion ist aktiviert.

Deaktivieren

1. Die Kochstelle auswählen.
2. Die Leistungsstufe im Einstellbereich auf 0 stellen. Die Anzeige  und die Kochzone schalten sich aus.

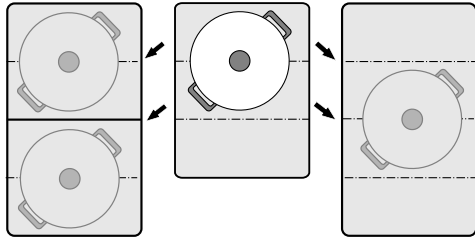
Die Funktion ist deaktiviert.



Übertragung von Einstellungen

Mit dieser Funktion lassen sich die Kochstufe und die programmierte Garzeit von einer Kochstelle auf eine andere übertragen.

Um die Einstellungen zu übertragen, das Geschirr von der eingeschalteten Kochzone auf eine andere Kochzone stellen.



Hinweis: Zusätzliche Informationen zur richtigen Positionierung des Kochgeschirrs finden Sie im Kapitel → "Flex Zone"

Aktivieren

1. Das Geschirr von der aktiven Kochzone auf eine andere stellen.
Das Geschirr wird erkannt. Nach kurzer Zeit erscheint im Display die Frage, ob Sie die bisherigen Einstellungen für die neue Kochzone übernehmen wollen.
2. Einstellungen bestätigen.

Die Einstellungen werden auf die neue Kochzone übertragen. Die ursprüngliche Kochzone wird deaktiviert.

Hinweise

- Wenn Sie das Kochgeschirr wieder auf die gleiche Position stellen, werden die Einstellungen beibehalten.
- Verschieben Sie das Kochgeschirr nur auf eine Kochzone, die nicht eingeschaltet oder noch nicht voreingestellt ist oder auf der zuvor kein anderes Kochgeschirr stand.
- Die PowerBoost- oder ShortBoost-Funktion können Sie nur dann von links nach rechts oder von rechts nach links umstellen, wenn keine Kochzone aktiv ist.
- Wenn Sie mehr als ein Geschirr umstellen, ist die Funktion nur für das letzte umgestellte Geschirr einsatzbereit.



Kochassistentenfunktionen

Die Kochassistentenfunktionen sind der Garant für einfaches Kochen und versprechen ausgezeichnete Kochergebnisse. Die empfohlenen Temperaturstufen sind für jede Kochart geeignet.

Sie ermöglichen Garvorgänge ohne übermäßiges Aufkochen und versprechen perfekte Koch- und Bratergebnisse.

Die Sensoren messen während des gesamten Kochvorgangs die Temperatur des Kochgeschirrs. Auf diese Weise kann die Kochstufe reguliert werden, um die richtige Temperatur beizubehalten.

Ist die gewählte Temperatur erreicht, kann die Speise eingelegt werden. Die Temperatur wird automatisch konstant gehalten, ohne dass die Temperaturstufe verändert werden muss.

Die Kochfunktionen stehen für alle Kochzonen zur Verfügung, sofern ein kabelloser Kochsensor vorhanden ist.

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen über:

- Kochassistentenfunktionen
- Geeignetes Kochgeschirr
- Sensoren und Sonderzubehör
- Funktionen und Kochstufen
- Empfohlene Gerichte

Funktionsarten Kochassistent

Mit den Kochassistentenfunktionen können Sie für jedes Gericht die am besten geeignete Zubereitungsart wählen.

Die Tabelle zeigt die verschiedenen verfügbaren Funktionseinstellungen für den Kochassistenten:

Kochassistentenfunktionen	Temperaturstufen	Kochgeschirr	Verfügbarkeit	Aktivieren
Bratsensor				
Schmoren/Braten mit wenig Fett	1, 2, 3, 4, 5		Alle Kochzonen	
Kochfunktionen				
Erwärmen / Warmhalten	1 / 70 °C		Alle Kochzonen	
Garziehen	2 / 90 °C		Alle Kochzonen	
Kochen	3 / 100 °C		Alle Kochzonen	
Garen im Schnellkochtopf	4 / 120 °C		Alle Kochzonen	
Mit viel Öl im Topf frittieren*	5 / 170 °C		Alle Kochzonen	

*Vorwärmen mit Deckel und Frittieren ohne Deckel.

Hat das Kochfeld keinen kabellosen Kochsensor, kann dieser nachträglich im Fachhandel, über unseren Kundendienst oder über unsere offizielle Webseite erworben werden.

Geeignetes Kochgeschirr

Die Kochzone wählen, die dem Durchmesser des Geschirrbodens am besten entspricht und das Kochgeschirr mittig auf diese Kochzone stellen.

Verwenden Sie für die Kochfunktionen Geschirr, das so hoch ist, dass die benötigte Wassermenge über dem Silikonpatch des kabellosen Kochsensors liegt.

Es gibt Pfannen, die für den Bratsensor optimal geeignet sind. Diese können Sie nachträglich im Fachhandel, über unseren technischen Kundendienst oder über unsere offizielle Webseite erwerben. Geben Sie die entsprechende Referenznummer an:

- HZ390210 Pfanne mit einem Durchmesser von 15 cm.
- HZ390220 Pfanne mit einem Durchmesser von 19 cm.
- HZ390230 Pfanne mit einem Durchmesser von 21 cm.
- HZ390512 Teppan Yaki. Nur für die flexible Kochzone empfohlen.
- HZ390522 Grillplatte. Nur für die flexible Kochzone empfohlen.

Diese Pfannen sind antihafbeschichtet, sodass Braten mit wenig Öl möglich ist.

Hinweise

- Der Bratsensor wurde speziell auf diese Pfannenart und -größe eingestellt.
- Auf den Flexiblen Kochzonen kann es sein, dass der Bratsensor bei einer abweichenden Pfannengröße oder schlecht positionierten Pfannen nicht aktiviert wird. Siehe Kapitel → *"Flex Zone"*.
- Andere Pfannenarten können überhitzen und die Temperatur kann sich unter oder über der gewählten Temperaturstufe einstellen. Zunächst die niedrigste Temperaturstufe ausprobieren und nach Bedarf ändern.

Für die Kochfunktionen ist jedes Kochgeschirr geeignet, das für Induktionskochen verwendet werden kann. Informationen zu Kochgeschirr, das für Induktion geeignet ist, finden Sie im Kapitel → *"Kochen mit Induktion"*.

In der Tabelle der Kochassistentenfunktionen ist für jede Funktion das geeignete Kochgeschirr aufgeführt.

Sensoren und Sonderzubehör

Die Sensoren messen während des gesamten Kochvorgangs die Temperatur des Topfes. Dadurch wird die Kochleistung mit hoher Genauigkeit reguliert, um die richtige Temperatur beizubehalten und perfekte Kochergebnisse zu erzielen.

Ihr Kochfeld verfügt über zwei verschiedene Systeme zur Temperaturmessung, um die besten Ergebnisse erzielen zu können:

- Temperaturfühler, die sich innerhalb des Kochfeldes befinden und die Temperatur des Geschirrbodens kontrollieren. Geeignet für den Bratsensor.
- Kabelloser Kochsensor, der die Informationen zur Temperatur des Kochgeschirrs an das Bedienfeld weiterleitet. Geeignet für die Kochfunktionen.

Der Kochsensor ist für die Verwendung der Kochfunktionen unabdingbar.

Sollte Ihr Kochfeld nicht über einen kabellosen Kochsensor verfügen, können Sie diesen nachträglich im Fachhandel, über unseren technischen Kundendienst oder über unsere offizielle Webseite unter Angabe der Referenznummer HZ39050 erwerben.

Informationen zum Kochsensor finden Sie im Abschnitt → *"Vorbereitung und Pflege des kabellosen Kochsensors"*

Funktionen und Kochstufen

Bratsensor

Mit dieser Funktion wird beim Braten die geeignete Pfannentemperatur beibehalten.

Vorteile

- Die Kochstelle heizt nur, wenn dies zur Beibehaltung der Temperatur notwendig ist. So lässt sich Energie sparen und das Öl oder Fett wird nicht überhitzt.
- Der Bratsensor meldet, wenn die leere Pfanne die optimale Temperatur für die Öl-Zugabe und das anschließende Zufügen der Speisen erreicht hat.

Hinweise

- Legen Sie keinen Deckel auf die Pfanne. Andernfalls wird die Funktion nicht richtig aktiviert. Sie können einen Spritzschutz verwenden, um Fettspritzer zu vermeiden.
- Verwenden Sie ein geeignetes Öl oder Fett. Werden Butter, Margarine, kaltgepresstes Olivenöl oder Schweineschmalz verwendet, Temperaturstufe 1 oder 2 einstellen.
- Erhitzen Sie Fett oder Öl nie unbeaufsichtigt.
- Hat die Kochzone eine höhere Temperatur als das Kochgeschirr oder umgekehrt, wird der Kochsensor nicht richtig aktiviert.
- Verwenden Sie für das Braten mit einer großen Menge Öl immer die Kochfunktion: Mit einer großen Menge Öl in einem Topf frittieren, Stufe 5.

Temperaturstufen

Temperaturstufe	Geeignet für
1 sehr niedrig	Zubereiten und Reduzieren von Saucen, Dünsten von Gemüse und Braten von Speisen mit nativem Olivenöl extra, Butter oder Margarine.
2 niedrig	Braten von Speisen mit nativem Olivenöl extra, Butter oder Margarine, z. B. Omelettes.
3 mittel - niedrig	Braten von Fisch und dickem Bratgut, wie z. B. Frikadellen und Würstchen.
4 mittel - hoch	Braten von Steaks, well done, panierten Tiefkühlprodukten, dünnem Bratgut wie Schnitzel, Geschnetzeltes und Gemüse.
5 hoch	Braten von Speisen bei hohen Temperaturen, z. B. Steaks rare (blutig) oder medium, Kartoffelpuffer und Bratkartoffeln.

So stellen Sie ein

Aus der Tabelle die passende Temperaturstufe auswählen. Ein leeres Geschirr auf die Kochzone stellen.

1. Eine Kochstelle auswählen.
2. Den aktiven Kochmodus berühren und die Option  Bratsensor wählen.
3. Die gewünschte Temperaturstufe wählen und die Kochzone berühren, um zur Hauptansicht zurückzukehren.
Die Funktion ist aktiviert.
Die Temperaturanzeige  der Kochzone blinkt, bis die Brattemperatur erreicht ist. Es ertönt ein Signal und die Temperaturanzeige  hört auf zu blinken.
4. Wenn die Brattemperatur erreicht ist, erst das Öl und anschließend die Speisen in die Pfanne geben.

Hinweis: Die Speisen wenden, damit sie nicht anbrennen.

Bratsensor deaktivieren

1. Die Kochstelle auswählen.
2. Die Temperaturstufe auf 0 stellen.
Die Funktion ist deaktiviert.

Hinweis: Um den Modus Bratsensor zu verlassen, wählen Sie einen anderen Kochmodus.

Kochfunktionen

Mit diesen Funktionen können Sie Lebensmittel erwärmen, garen, kochen, mit dem Schnellkochtopf kochen oder in einem Topf mit reichlich Öl bei kontrollierter Temperatur frittieren.

Diese Funktionen stehen für alle Kochstellen zur Verfügung.

Vorteile

- Die Kochzone heizt nur, wenn dies zur Beibehaltung der Temperatur notwendig ist. Dies spart Energie und Öl oder Fett überhitzen nicht.
- Die Temperatur wird kontinuierlich kontrolliert. Auf diese Weise wird ein Überlaufen der Speisen verhindert. Zudem muss die Temperaturstufe nicht geändert werden.
- Ein Signal meldet, wenn das Wasser oder Öl die optimale Temperatur erreicht hat, um die Speise einzulegen. Falls eine Speise gleich von Anfang an zugefügt werden soll, sehen Sie das in der Tabelle.

Hinweise

- Töpfe und Pfannen mit ebenem und dickem Boden verwenden. Keine Töpfe und Pfannen mit dünnem oder verformtem Boden verwenden.
- Den Topf so auffüllen, dass der Inhalt die Höhe erreicht, um den Silikonpatch des Kochsensors abzudecken.
- Verwenden Sie zum Braten mit wenig Öl den Bratsensor.
- Das Kochgeschirr so aufstellen, dass der Kochsensor zur seitlichen Außenfläche des Kochfeldes zeigt.
- Entfernen Sie den Kochsensor während des Garvorgangs nicht vom Topf.
- Entfernen Sie nach dem Garen den Kochsensor vom Topf. Vorsicht, der Kochsensor kann sehr heiß sein.

Temperaturbereiche und -stufen

Kochfunktionen	Temperaturstufe	Temperaturbereich	Geeignet für
Erwärmen, Warmhalten	1/70 °C	60 - 70 °C	z. B. Suppen, Punsch
Garziehen	2/90 °C	80 - 90 °C	z. B. Reis, Milch
Kochen	3/100 °C	90 - 100 °C	z. B. Nudeln, Gemüse
Garen im Schnellkochtopf	4/120 °C	110 - 120 °C	z. B. Hähnchen, Eintopf.
Mit viel Öl im Topf frittieren	5/170 °C	170 - 180 °C	z. B. Donuts, Hackbällchen

Tipps für das Kochen mit den Kochfunktionen

- Funktion Erwärmen / Warmhalten: Portionierte Tiefkühlprodukte, z. B. Spinat. Das Tiefkühlprodukt in das Kochgeschirr geben. Die vom Hersteller angegebene Wassermenge angießen. Das Kochgeschirr abdecken und die Stufe 1 / 70 °C wählen. Ab und zu umrühren.
- Funktion Garziehen: Diese Funktion eignet sich zum Garen von Lebensmitteln bei niedrigen Temperaturen und zum Eindicken von Soßen und Eintopfgerichten. Stufe 2 / 90 °C wählen.
- Funktion Kochen: Diese Funktion ermöglicht es, Wasser mit geschlossenem Deckel zu kochen, ohne dass es überläuft. Dank der Temperaturkontrolle können Sie effizient kochen. Stufe 3 / 100 °C wählen.
- Funktion Kochen im Schnellkochtopf: Die Empfehlungen des Herstellers beachten. Nach dem Signalton die empfohlene Zeit weitergaren. Stufe 4 / 120 °C wählen.
- Funktion Mit viel Öl im Topf frittieren: Das Öl bei geschlossenem Deckel zu erhitzen. Den Deckel nach dem Signalton abnehmen und die Speise zugeben (soweit in der Tabelle Empfohlene Gerichte keine anderen Angaben gemacht werden). Stufe 5 / 170 °C wählen.

Hinweise

- Immer mit geschlossenem Deckel kochen. Ausnahme: "Mit viel Öl im Topf frittieren", Temperaturstufe 5/170 °C.
- Erfolgt kein akustisches Signal, sicherstellen, dass sich ein Deckel auf dem Kochtopf befindet.
- Öl nie unbeaufsichtigt erhitzen. Ein zum Frittieren geeignetes Öl oder Fett verwenden. Keine Mischung aus verschiedenen Frittierfetten verwenden, z. B. Öl mit Schmalz. Heiße Fettmischungen können aufschäumen.
- Ist das Kochergebnis nicht zufriedenstellend, z. B. beim Kochen von Kartoffeln, das nächste Mal mehr Wasser verwenden, aber die empfohlene Temperaturstufe beibehalten.

Kochpunkt einstellen

Der Punkt, an dem Wasser zu kochen beginnt, hängt von der Höhe des Wohnortes über dem Meeresspiegel ab. Wenn das Wasser zu stark oder zu schwach kocht, kann der Kochpunkt eingestellt werden. Dabei gehen Sie folgendermaßen vor:

- Grundeinstellung Siedepunkt einstellen wählen, siehe Kapitel → "Grundeinstellungen"
- Die Grundeinstellung ist standardmäßig auf 200 - 400 m eingestellt. Befindet sich der Wohnort auf einer Höhe zwischen 200 und 400 Meter über dem Meeresspiegel, ist kein Einstellen des Kochpunktes nötig. Andernfalls wählen Sie die Einstellung, die der Höhe des Wohnortes über dem Meeresspiegel entspricht.

Hinweis: Die Temperaturstufe 3/100 °C ist für effizientes Kochen ausreichend, auch wenn das Wasser dabei nicht allzu stark kocht. Der Kochpunkt kann jedoch geändert werden. Wird zum Beispiel ein stärkeres Aufkochen gewünscht, kann eine geringere Höhenlage gewählt werden.

So stellen Sie ein

Vor der ersten Verwendung der Kochfunktionen muss die Verbindung zwischen dem kabellosen Kochsensor und dem Bedienfeld hergestellt sein. Schlagen Sie hierzu im Kapitel → " Kabelloser Kochsensor" nach

1. Temperatursensor am Topf befestigen, siehe Kapitel → "Vorbereitung und Pflege des kabellosen Kochsensors"
2. Einen Topf mit ausreichend Flüssigkeit auf die gewünschte Kochstelle stellen und immer mit einem Deckel schließen.
3. Um mit dem Kochsensor zu kochen, wählen Sie die Kochzone, auf der sich das Kochgeschirr befindet.
4. Den aktiven Kochmodus berühren und die Option  Kochfunktionen wählen.

Hinweis: Der Modus Kochfunktionen ist erst verfügbar, wenn die Verbindung zwischen dem kabellosen Kochsensor und dem Bedienfeld hergestellt ist. Siehe Kapitel → " Kabelloser Kochsensor"

5. Symbol  des kabellosen Temperatursensors berühren.
6. Die passende Temperaturstufe aus der Tabelle auswählen.
Die Funktion ist aktiviert.
Die Temperaturanzeige  blinkt, bis das Wasser oder Öl die optimale Temperatur erreicht hat, um die Speise einzulegen. Ist die gewählte Temperatur erreicht, ertönt ein Signal und die Temperaturanzeige  hört auf zu blinken.
7. Den Deckel nach dem Signalton abnehmen und die Speise zugeben. Während des Garvorgangs den Topf geschlossen halten.

Hinweis: Bei der Funktion "Mit viel Öl im Topf frittieren" den Topf nicht abdecken.

Kochfunktionen deaktivieren

1. Die Kochstelle auswählen.
2. Die Temperaturstufe auf 0 stellen.
Die Funktion ist deaktiviert.

Empfohlene Gerichte

Die folgende Tabelle zeigt eine Auswahl an Gerichten und ist nach Lebensmitteln sortiert. Temperatur und Garzeit sind von Menge, Zustand und Qualität der Lebensmittel abhängig.

Kochassistentenzfunktionen:

	Bratsensorik für Pfannen
	Kochsensor

Fleisch	Kochassistentenzfunktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Mit wenig Öl braten			
Schnitzel, natur ¹		4	6 - 10
Schnitzel, paniert ¹		4	6 - 10
Filet ²		4	6 - 10
Koteletts ¹		3	10 - 15
Cordon bleu ¹		4	10 - 15
Wiener Schnitzel ¹		4	10 - 15
Steak, rare (3 cm dick) ²		5	6 - 8
Steak, medium (3 cm dick) ²		5	8 - 12
Steak, well done (3 cm dick) ¹		4	8 - 12
Geflügelbrust (2 cm dick) ¹		3	10 - 20
Geschnetzeltes ³		4	7 - 12
Gyros ³		4	7 - 12
Speck ¹		2	5 - 8
Hackfleisch ³		4	6 - 10
Hamburger (1,5 cm dick) ¹		3	6 - 15
Frikadellen (2 cm dick) ¹		3	10 - 20
Gefüllte Frikadellen ¹		3	10 - 20
Brühwürste ¹		3	8 - 20
Würstchen, roh ¹		3	8 - 20
Garziehen			
Würstchen ⁴		2 - 90 °C	10 - 20
Kochen			
Fleischklöße ⁴		3 - 100 °C	20 - 30
Suppenhuhn ⁴		3 - 100 °C	60 - 90
Tafelspitz ⁴		3 - 100 °C	60 - 90

¹ Mehrmals wenden.

² Das Öl und die Lebensmittel nach dem Signalton zugeben.

³ Regelmäßig umrühren.

⁴ Aufheizen und Garen mit Deckel. Nach dem Signalton die Speisen dazugeben.

⁵ Die Speise zu Beginn zugeben.

⁶ Das Öl bei geschlossenem Deckel erhitzen. Nacheinander und ohne Deckel.

Fleisch	Kochassistenten- funktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Kochen im Schnellkochtopf			
Huhn im Schnellkochtopf ⁵		4 - 120 °C	15 - 25
Rind im Schnellkochtopf ⁵		4 - 120 °C	15 - 25
Mit viel Öl frittieren			
Hähnchenteile frittieren ⁶		5 - 170 °C	10 - 15
Hackbällchen frittieren ⁶		5 - 170 °C	10 - 15
¹ Mehrmals wenden. ² Das Öl und die Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. ³ Regelmäßig umrühren. ⁴ Aufheizen und Garen mit Deckel. Nach dem Signalton die Speisen dazugeben. ⁵ Die Speise zu Beginn zugeben. ⁶ Das Öl bei geschlossenem Deckel erhitzen. Nacheinander und ohne Deckel.			

Fisch	Kochassistenten- funktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Mit wenig Öl braten			
Fischfilet, natur ¹		4	10 - 20
Fischfilet, paniert ¹		3	10 - 20
Garnelen ¹		4	4 - 8
Scampi ¹		4	4 - 8
Fisch gebraten, ganz ¹		3	10 - 20
Garziehen			
Fisch dünsten ²		2 - 90 °C	15 - 20
Mit viel Öl frittieren			
Fisch im Bierteig frittieren ³		5 - 170 °C	10 - 15
Panierten Fisch frittieren ³		5 - 170 °C	10 - 15
¹ Mehrmals wenden. ² Aufheizen und Garen mit Deckel. Nach dem Signalton die Speisen dazugeben. ³ Das Öl bei geschlossenem Deckel erhitzen. Nacheinander und ohne Deckel.			

Eierspeisen	Kochassistentenfunktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Mit wenig Öl braten			
Spiegeleier in Butter ¹		2	2 - 6
Spiegeleier ²		4	2 - 6
Rührei ³		2	4 - 9
Omelett ⁴		2	3 - 6
Pfannkuchen ⁴		5	1,5 - 2,5
Arme Ritter ⁴		3	4 - 8
Kaiserschmarrn ⁴		3	10 - 15
Kochen			
Eier kochen ⁵		3 - 100 °C	5 - 10

¹ Die Butter und die Speise nach dem Signalton zugeben.
² Das Öl und die Lebensmittel nach dem Signalton in die Pfanne geben.
³ Regelmäßig umrühren.
⁴ Gesamtdauer pro Portion. Nacheinander braten.
⁵ Speise zu Beginn zugeben.

Gemüse und Hülsenfrüchte	Kochassistentenfunktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Mit wenig Öl braten			
Knoblauch ¹		2	2 - 10
Zwiebeln, gedünstet ¹		2	2 - 10
Röstzwiebeln ¹		3	5 - 10
Zucchini ²		3	4 - 12
Auberginen ²		3	4 - 12
Paprika ¹		3	4 - 15
Grünen Spargel braten ²		3	4 - 15
Pilze ¹		4	10 - 15
Gemüse in Öl dünsten ¹		1	10 - 20
Glasierteres Gemüse ¹		3	6 - 10

¹ Regelmäßig umrühren.
² Mehrmals wenden.
³ Aufheizen und Garen mit Deckel. Die Lebensmittel nach dem Signalton in die Pfanne geben.
⁴ Die Speise zu Beginn zugeben.
⁵ Das Öl bei geschlossenem Deckel erhitzen. Nacheinander und ohne Deckel.

Gemüse und Hülsenfrüchte	Kochassistenten- funktionen	Temperaturstu- fe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Kochen			
Brokkoli ³		3 - 100 °C	10 - 20
Blumenkohl ³		3 - 100 °C	10 - 20
Rosenkohl ³		3 - 100 °C	30 - 40
Grüne Bohnen ³		3 - 100 °C	15 - 30
Kichererbsen ⁴		3 - 100 °C	60 - 90
Erbsen ³		3 - 100 °C	15 - 20
Linsen ⁴		3 - 100 °C	45 - 60
Kochen im Schnellkochtopf			
Gemüse im Schnellkochtopf ⁴		4 - 120 °C	3 - 6
Kichererbsen im Schnellkochtopf ⁴		4 - 120 °C	25 - 35
Weißer Bohnen im Schnellkochtopf ⁴		4 - 120 °C	25 - 35
Linsen im Schnellkochtopf ⁴		4 - 120 °C	10 - 20
Mit viel Öl frittieren			
Paniertes Gemüse frittieren ⁵		5 - 170 °C	4 - 8
Gemüse im Bierteig frittieren ⁵		5 - 170 °C	4 - 8
Panierte Pilze frittieren ⁵		5 - 170 °C	4 - 8
Pilze im Bierteig frittieren ⁵		5 - 170 °C	4 - 8
¹ Regelmäßig umrühren. ² Mehrmals wenden. ³ Aufheizen und Garen mit Deckel. Die Lebensmittel nach dem Signalton in die Pfanne geben. ⁴ Die Speise zu Beginn zugeben. ⁵ Das Öl bei geschlossenem Deckel erhitzen. Nacheinander und ohne Deckel.			

Kartoffeln	Kochassistentenfunktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Mit wenig Öl braten			
Bratkartoffeln aus Pellkartoffeln ¹		5	6 - 12
Bratkartoffeln (aus rohen Kartoffeln) ¹		4	15 - 25
Kartoffelpuffer ²		5	2,5 - 3,5
Schweizer Röstli ³		2	50 - 55
Glasierte Kartoffeln ¹		3	10 - 15
Garziehen			
Kartoffelklöße garen ⁴		2 - 90 °C	30 - 40
Kochen			
Kartoffeln kochen ⁵		3 - 100 °C	30 - 45
Kochen im Schnellkochtopf			
Kartoffeln im Schnellkochtopf ⁵		4 - 120 °C	10 - 20
¹ Regelmäßig umrühren. ² Gesamtdauer pro Portion. Nacheinander braten. ³ Das Öl und die Lebensmittel nach dem Signalton in die Pfanne geben. ⁴ Aufheizen und Garen mit Deckel. Nach dem Signalton die Speisen dazugeben. ⁵ Die Speise zu Beginn zugeben.			

Nudeln und Getreide	Kochassistentenfunktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Garziehen			
Reis ¹		2 - 90 °C	25 - 35
Polenta ²		2 - 90 °C	3 - 8
Grießbrei ²		2 - 90 °C	5 - 10
Kochen			
Nudeln ²		3 - 100 °C	7 - 10
Teigtaschen ²		3 - 100 °C	6 - 15
Kochen im Schnellkochtopf			
Reis im Schnellkochtopf ³		4 - 120 °C	5 - 8
¹ Aufheizen und Garen mit Deckel. Nach dem Signalton die Speisen dazugeben. ² Regelmäßig umrühren. ³ Speise zu Beginn zugeben.			

Suppen	Kochassistentenfunktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Garziehen			
Instant-Cremesuppen ¹		2 - 90 °C	10 - 15
Kochen			
Hausgemachte Brühen ²		3 - 100 °C	60 - 90
Instantsuppen ¹		3 - 100 °C	5 - 10
Kochen im Schnellkochtopf			
Hausgemachte Brühe im Schnellkochtopf ²		4 - 120 °C	20 - 30
¹ Regelmäßig umrühren.			
² Die Speise zu Beginn zugeben.			

Saucen	Kochassistentenfunktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Mit wenig Öl braten			
Tomatensauce mit Gemüse ¹		1	25 - 35
Béchamelsauce ¹		1	10 - 20
Käsesauce ¹		1	10 - 20
Sauce reduzieren ¹		1	25 - 35
Süße Saucen ¹		1	15 - 25
¹ Regelmäßig umrühren.			

Dessert	Kochassistentenfunktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Garziehen			
Milchreis ¹		2 - 90 °C	40 - 50
Haferbrei ¹		2 - 90 °C	10 - 15
Schokoladenpudding ¹		2 - 90 °C	3 - 5
Kochen			
Kompott ²		3 - 100 °C	15 - 25
Mit viel Öl frittieren			
Berliner frittieren ³		5 - 170 °C	5 - 10
Donuts frittieren ³		5 - 170 °C	5 - 10
Buñuelos frittieren ³		5 - 170 °C	5 - 10
¹ Regelmäßig umrühren.			
² Die Speise zu Beginn zugeben.			
³ Das Öl bei geschlossenem Deckel erhitzen. Nacheinander und ohne Deckel.			

Tiefkühlprodukte	Kochassistenten- funktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Mit wenig Öl braten			
Schnitzel ¹		4	15 - 20
Cordon bleu ¹		4	10 - 30
Geflügelbrust ¹		4	10 - 30
Chicken Nuggets ¹		4	10 - 15
Gyros ²		4	10 - 15
Kebab ²		4	10 - 15
Fischfilet, natur ¹		3	10 - 20
Fischfilet, paniert ¹		3	10 - 20
Fischstäbchen ¹		4	8 - 12
Pommes Frites braten ²		5	4 - 6
Pfannengerichte ²		3	6 - 10
Frühlingsrollen ¹		4	10 - 30
Camembert ¹		3	10 - 15
Warmhalten, Erwärmen			
Gemüse in Sahnesauce ²		1 - 70 °C	15 - 20
Kochen			
Grüne Bohnen ³		3 - 100 °C	15 - 30
Mit viel Öl frittieren			
Pommes frites frittieren ⁴		5 - 170 °C	4 - 8
¹ Mehrmals wenden. ² Regelmäßig umrühren. ³ Aufheizen und Garen mit Deckel. Nach dem Signalton die Speisen dazugeben. ⁴ Das Öl bei geschlossenem Deckel erhitzen. Nacheinander und ohne Deckel.			

Sonstiges	Kochassistenten- funktionen	Temperaturstufe	Gesamtgarzeit ab Signalton (Min.)
Mit wenig Öl braten			
Camembert ¹		3	7 - 10
Croûtons ²		3	6 - 10
Trocken-Fertiggerichte ³		1	5 - 10
Mandeln rösten ⁴		4	3 - 15
Nüsse rösten ⁴		4	3 - 15
Pinienkerne rösten ⁴		4	3 - 15
Warmhalten, Erwärmen			
Gulaschsuppe erwärmen ⁵		1 - 70 °C	10 - 20
Glühwein erwärmen ⁵		1 - 70 °C	5 - 15
Garziehen			
Milch erhitzen ⁵		2 - 90 °C	3 - 10
¹ Mehrmals wenden. ² Regelmäßig umrühren. ³ Das Wasser nach dem Signalton zugeben. Die Lebensmittel beifügen, sobald das Wasser. ⁴ Die Speise nach dem Signalton zugeben. ⁵ Die Speise zu Beginn zugeben.			

Teppan Yaki und Grill für die Flex Zone

Das Zubehör Teppan Yaki und Grill sind ideal für die Flex-Zone und optimal für den Einsatz des Bratsensors.

Grill

Der Grill passt sich an die Flex Zone an. Sie können große und kleine Mengen von Fleisch, Fisch, frischem Gemüse und Brot mit sehr wenig Öl gesund und einfach zubereiten. Die Rillenform sorgt dafür, dass die Gerichte weniger Fett aufnehmen. Die einfache Handhabung ermöglicht es Gerichte zu grillen, die aussehen und schmecken als wären sie auf dem traditionellen Grill zubereitet. Geben Sie etwas Öl auf den Grill oder auf die Oberfläche der Speise, um die Wärmeübertragung zu erleichtern.

Teppan Yaki

Der Teppan Yaki ermöglicht Ihnen die einfache und gesunde Zubereitung von Fleisch, Fisch, Meeresfrüchten, Gemüse, Süßspeisen und Brot mit sehr wenig Öl. Der Teppan Yaki passt sich perfekt an die Flex Zone an. Durch den direkten Kontakt mit der Platte und der gleichförmigen Wärmeübertragung bleiben Konsistenz, Farbe und Saftigkeit der Lebensmittel beim Anbraten und Bräunen erhalten.

Die folgende Tabelle zeigt eine Auswahl an Gerichten und ist nach Lebensmitteln sortiert. Temperatur und Garzeit sind von Menge, Zustand und Qualität der Lebensmittel abhängig.

Hinweis: Flex Zone als einzige Kochzone einstellen, um die Funktion ordnungsgemäß zu aktivieren.

	Kochgeschirr	Temperaturstufe	Gesamtbratzeit ab Signalton (Min.)
Fleisch			
Schnitzel, natur ¹	 / 	4	6 - 10
Filet ¹	 / 	4	6 - 10
Koteletts ¹	 / 	3	10 - 15
Steak, rare (3 cm dick) ¹	 / 	5	6 - 8
Steak, medium (3 cm dick) ¹	 / 	5	8 - 12
Steak, well done (3 cm dick) ¹	 / 	4	8 - 12
Geflügelbrust (2 cm dick) ¹	 / 	3	10 - 20
Speck ¹	 / 	3	5 - 8
Hamburger ¹	 / 	3	6 - 15
Brühwürste ¹	 / 	4	8 - 20
Würstchen, roh ¹	 / 	4	8 - 20
Gyros ²		4	7 - 12
Hackfleisch ²		4	6 - 10
Fisch und Meeresfrüchte			
Fischfilet, natur ¹	 / 	4	10 - 20
Krabben ¹	 / 	4	4 - 8
Garnelen ¹	 / 	4	4 - 8
Ganzen Fisch braten ¹	 / 	3	15 - 30

¹ Öl (sofern erforderlich) und Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. Wenden, wenn erforderlich.

² Öl (sofern erforderlich) und Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. Regelmäßig umrühren.

³ Butter und Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. Wenden, wenn erforderlich.

⁴ Öl (sofern erforderlich) und Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. Gesamtdauer pro Portion. Nacheinander braten.

⁵ Öl (Oberfläche der Speise einreiben) und Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. Wenden, wenn erforderlich.

⁶ Lebensmittel nach dem Signalton zugeben.

	Kochgeschirr	Temperaturstufe	Gesamtbratzeit ab Signalton (Min.)
Gemüse			
Zucchini ¹	 / 	3	4 - 12
Auberginen ¹	 / 	3	4 - 12
Paprika ¹	 / 	3	4 - 15
Grünen Spargel braten ¹	 / 	3	4 - 15
Pilze ²	 / 	4	10 - 15
Knoblauch ²		2	2 - 10
Zwiebeln dünsten ²		2	2 - 10
Gemüse glasieren ²		3	6 - 10
Kartoffeln			
Bratkartoffeln aus Pellkartoffeln ²		5	6 - 12
Kartoffelpuffer ⁴		5	2,5 - 3,5
Glasierte Kartoffeln ²		3	10 - 15
Eierspeisen			
Spiegeleier in Butter ³		2	2 - 6
Spiegeleier in Öl ¹		4	2 - 6
Rührei ²		2	4 - 9
Omelett ⁴		2	3 - 6
Pfannkuchen ⁴		5	1,5 - 2,5
Arme Ritter ⁴		3	4 - 8
Kaiserschmarrn ⁴		3	10 - 15
Sonstiges			
Rösten ⁵	 / 	4	4 - 6
Croûtons ²		3	6 - 10
Mandeln rösten ⁶		4	3 - 15
Nüsse rösten ⁶		4	3 - 15
Pinienkerne rösten ⁶		4	3 - 15
¹ Öl (sofern erforderlich) und Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. Wenden, wenn erforderlich			
² Öl (sofern erforderlich) und Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. Regelmäßig umrühren.			
³ Butter und Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. Wenden, wenn erforderlich.			
⁴ Öl (sofern erforderlich) und Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. Gesamtdauer pro Portion. Nacheinander braten.			
⁵ Öl (Oberfläche der Speise einreiben) und Lebensmittel nach dem Signalton zugeben. Wenden, wenn erforderlich.			
⁶ Lebensmittel nach dem Signalton zugeben.			

Gerichte-Assistent

Mit dieser Funktion können Sie die verschiedensten Speisen zubereiten. Das Gerät wählt für Sie die optimale Einstellung aus.

Programm auswählen und einstellen

1. Eine Kochstelle auswählen.
2. Den aktiven Kochmodus berühren und die Option Gerichte-Assistent wählen.
3. Die gewünschte Programmgruppe wählen.
4. Gewünschte Speise wählen.

Sie werden komplett durch den Einstellvorgang für die ausgewählten Speise geführt und erhalten Hinweise zur Zubereitung.

Programm abbrechen

Wählen Sie die Leistungsstufe 0 oder ändern Sie die Heizart, um das Programm abzubrechen.

Kabelloser Kochsensor

Vor der ersten Verwendung der Kochfunktionen muss die Verbindung zwischen dem kabellosen Kochsensor und dem Bedienfeld hergestellt werden.

Vorbereitung und Pflege des kabellosen Kochsensors

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen über:

- Aufkleben des Silikonpatches
- Verwendung des kabellosen Kochsensors
- Reinigung
- Auswechseln der Batterie

Der Silikonpatch und der Kochsensor können nachträglich im Fachhandel, über unseren technischen Kundendienst oder über unsere offizielle Webseite erworben werden. Geben Sie dazu die entsprechende Referenznummer an:

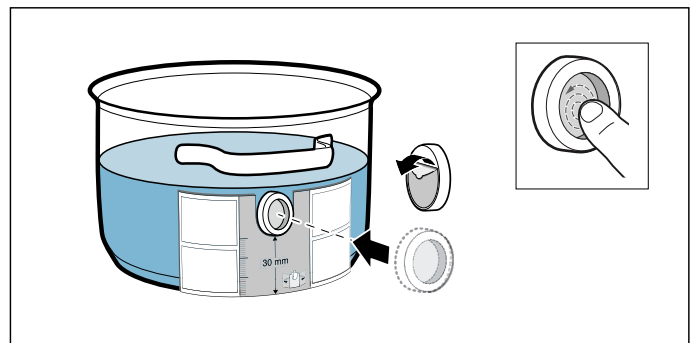
00577921	Set mit 5 Silikonpatches
HZ39050	Kochsensor und Set mit 5 Silikonpatches

Aufkleben des Silikonpatches

Der Silikonpatch fixiert den Temperatursensor am Kochgeschirr.

Wird ein Topf zum ersten Mal mit den Kochfunktionen verwendet, muss der Silikonpatch direkt auf diesem Topf angebracht werden. Wichtig dafür:

1. Die Klebestelle am Topf muss fettfrei sein. Den Topf reinigen, gut abtrocknen und die Klebestelle z. B. mit Spiritus abreiben.
2. Die Schutzfolie vom Silikonpatch entfernen. Mithilfe der mitgelieferten Schablone den Silikonpatch in entsprechender Höhe außen auf den Topf kleben.



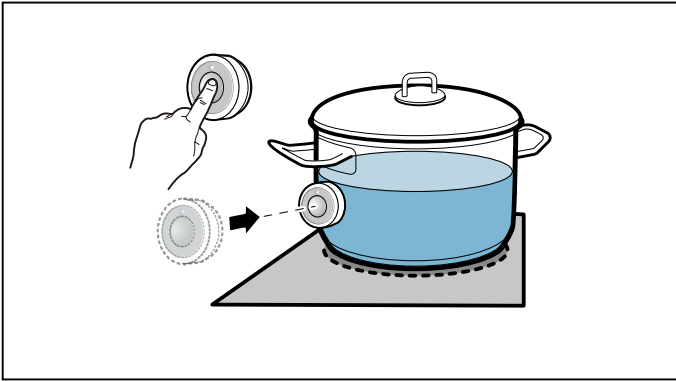
3. Die gesamte Oberfläche des Silikonpatches andrücken, auch den inneren Bereich.
Der Klebstoff benötigt zur korrekten Aushärtung 1 Stunde. Den Topf während dieser Zeit nicht benutzen oder reinigen.

Hinweise

- Den Topf mit dem Silikonpatch nicht über einen längeren Zeitraum in Spüllauge legen.
- Sollte sich der Silikonpatch ablösen, muss ein neuer verwendet werden.

Kabellosen Kochsensor anbringen

Den Kochsensor so am Silikonpatch anbringen, dass er sich perfekt anpasst.



Hinweise

- Sicherstellen, dass der Silikonpatch vollständig trocken ist, bevor der Kochsensor angebracht wird.
- Das Kochgeschirr so aufstellen, dass der Kochsensor zur seitlichen Außenfläche des Kochfeldes zeigt.
- Der Kochsensor darf nicht auf ein anderes heißes Kochgeschirr ausgerichtet werden, um eine Überhitzung zu vermeiden.
- Nehmen Sie den Kochsensor nach dem Kochen vom Topf. Bewahren Sie ihn an einem sauberen, sicheren Ort und nicht in der Nähe von Wärmequellen auf.
- Sie können bis zu drei Kochsensoren gleichzeitig verwenden.

Den kabellosen Kochsensor mit dem Bedienfeld verbinden

Um den kabellosen Temperatursensor mit dem Bedienfeld zu verbinden, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Dockingmenü öffnen.
2. Grundeinstellungen öffnen und den Menüpunkt Kochsensor wählen.
3. Option „Neuen Kochsensor hinzufügen“ wählen. Innerhalb von 30 Sekunden auf das Symbol  auf dem kabellosen Temperatursensor drücken. Nach wenigen Sekunden erscheint auf dem Display das Verbindungsergebnis des Temperatursensors mit dem Bedienfeld.

Sobald der Kochsensor fehlerfrei mit dem Bedienfeld verbunden ist, stehen die Kochfunktionen zur Verfügung.

Hinweise

- Eine fehlerhafte Verbindung infolge einer Störung des Kochsensors kann aus folgenden Gründen auftreten:
 - Bluetooth-Kommunikationsfehler.
 - Das Symbol am Kochsensor wurde nicht innerhalb von 30 Sekunden gedrückt.
 - Die Batterie des Kochsensors ist verbraucht. Kochsensor zurücksetzen und den Verbindungsvorgang erneut durchführen.

- Bei einer fehlerhaften Verbindung infolge eines Übertragungsfehlers, den Verbindungsvorgang erneut durchführen. Ist die Verbindung weiterhin fehlerhaft, den technischen Kundendienst informieren.

Kabellosen Kochsensor zurücksetzen

1. Symbol  des Kochsensors für ca. 8-10 Sekunden berühren. Währenddessen leuchtet die LED-Anzeige des Temperatursensors dreimal auf. Beim dritten Aufleuchten der LED startet die Rücksetzung. In diesem Moment das Symbol nicht mehr berühren. Sobald die LED erlischt, ist der kabellose Temperatursensor zurückgesetzt.
2. Verbindungsvorgang wiederholen.

Reinigen

Der kabellose Kochsensor darf nicht in der Spülmaschine gereinigt werden.

Kochsensor

Reinigen Sie den Kochsensor mit einem feuchten Tuch. Niemals in der Geschirrspülmaschine reinigen. Nicht ins Wasser tauchen und nicht unter fließendem Wasser reinigen.

Entfernen Sie den Kochsensor nach dem Kochen vom Kochtopf. Bewahren Sie ihn an einem sauberen, sicheren Ort, beispielsweise in der Verpackung und nicht in der Nähe von Wärmequellen auf.

Silikonpatch

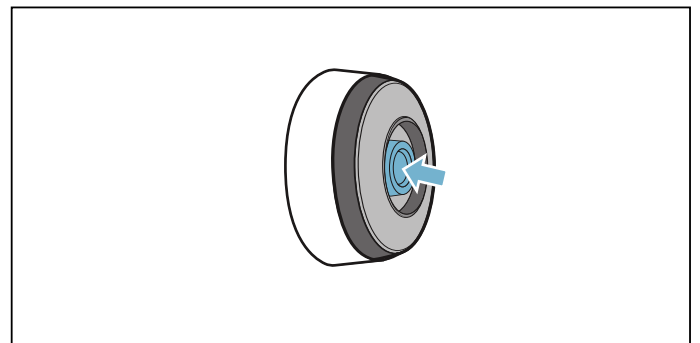
Vor dem Anbringen am Kochsensor reinigen und abtrocknen. Für die Spülmaschine geeignet.

Hinweis: Das Geschirr mit dem Silikonpatch nicht über einen längeren Zeitraum in Spüllauge legen.

Fenster des Kochsensors

Das Sensorfenster muss immer sauber und trocken sein. Gehen Sie wie folgt vor:

- Regelmäßig die Verschmutzungen und Fettspritzer entfernen.
- Zur Reinigung einen weichen Lappen oder Wattestäbchen und Fensterputzmittel verwenden.



Hinweise

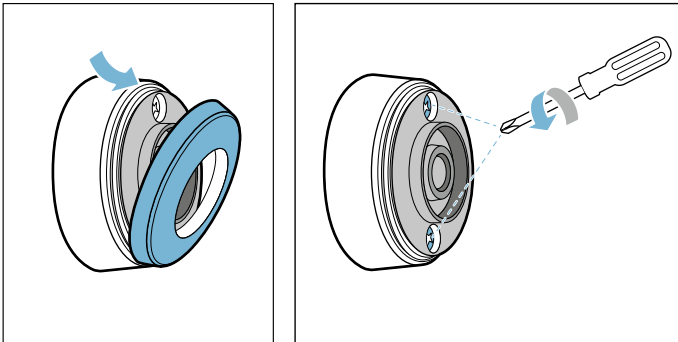
- Verwenden Sie keine kratzenden Reinigungsmittel wie Scheuerschwämme und Scheuerbürsten oder Reinigungsmilch.
- Berühren Sie das Sensorfenster nicht mit den Fingern. Es könnte verschmutzt werden oder verkratzen.

Auswechseln der Batterie

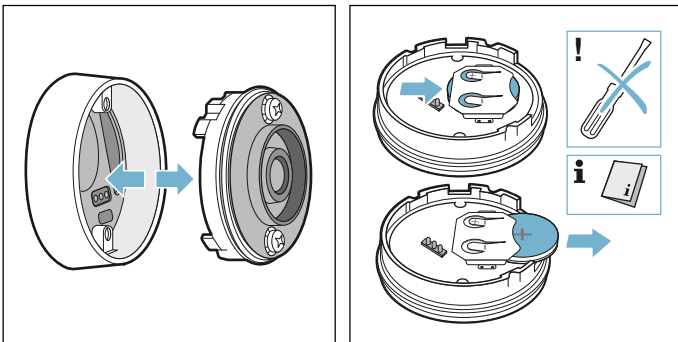
Leuchtet der Kochsensor nicht auf, wenn das Symbol gedrückt wurde, hat sich die Batterie entladen.

Auswechseln der Batterie:

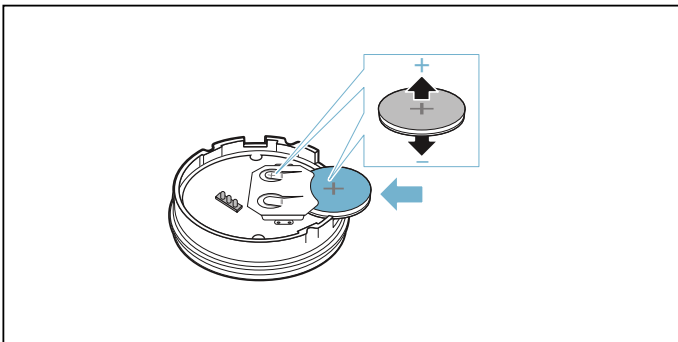
1. Die Silikonabdeckung vom Gehäuseunterteil des Kochsensors abziehen und die beiden Schrauben mit einem Schraubendreher entfernen.



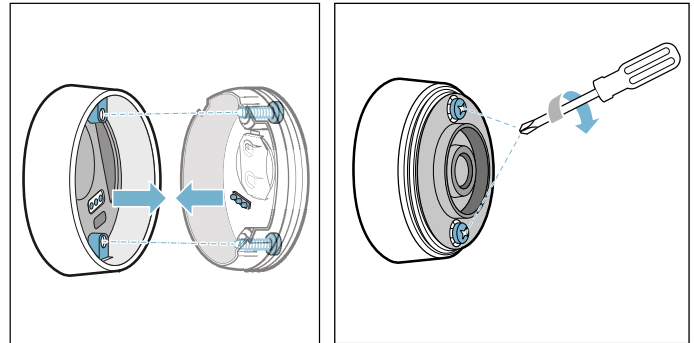
2. Den Verschluss des Kochsensors öffnen. Die Batterie aus dem Gehäuseunterteil herausnehmen und eine neue Batterie einsetzen (dabei auf die richtige Ausrichtung der Batteriepole achten).

**Achtung!**

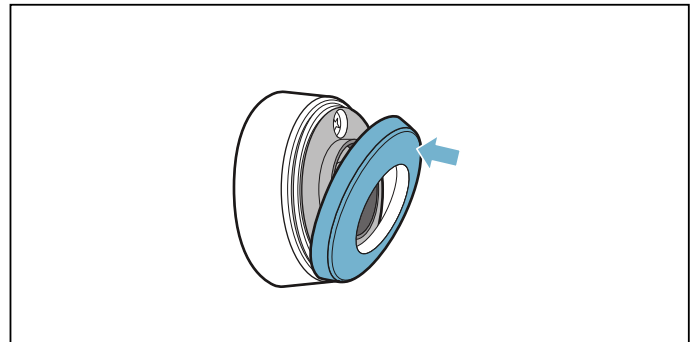
Zum Entfernen der Batterie keine Gegenstände aus Metall verwenden. Die Batterieanschlusspunkte nicht berühren.



3. Den Verschluss des Kochsensors schließen (die Aussparungen für die Schrauben am Verschluss müssen sich mit den Vertiefungen am Gehäuseunterteil decken). Die Schrauben mit einem Schraubenzieher anziehen.



4. Die Silikonabdeckung wieder am Gehäuseunterteil des Kochsensors anbringen.



Hinweis: Ausschließlich hochwertige Batterien des Typs CR2032 verwenden, um eine längere Lebensdauer zu gewährleisten.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass das Gerät mit der Funktion Kabelloser Temperatursensor den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter www.siemens-home.bsh-group.com auf der Produktseite ihres Gerätes bei den zusätzlichen Dokumenten.

Die Logos und die Marke Bluetooth® sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und jede Verwendung dieser Marken durch BSH Hausgeräte GmbH erfolgt unter Lizenz. Alle anderen Marken und Markennamen sind Marken und Markennamen der jeweiligen Firmen.



Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie verhindern, dass Kinder das Kochfeld einschalten.

Kindersicherung aktivieren und deaktivieren

Alle Kochzonen müssen ausgeschaltet sein.

Aktivieren

1. Dockingmenü öffnen.
 2. Das Symbol  berühren.
- Die Kindersicherung ist aktiviert. Das Kochfeld ist gesperrt.

Deaktivieren

Hinweise im Anzeigefeld befolgen.
Die Sperre ist aufgehoben.

Automatische Kindersicherung

Diese Funktion aktiviert die Kindersicherung automatisch nach jedem Ausschalten des Kochfelds.

Ein-und Ausschalten

Wie Sie die automatische Kindersicherung einschalten, erfahren Sie im Kapitel → "Grundeinstellungen"



Wisch-Schutz

Wenn Sie über das Bedienfeld wischen, während das Kochfeld eingeschaltet ist, können sich die Einstellungen verändern. Um dies zu vermeiden, verfügt das Kochfeld über die Funktion Bedienfeld zu Reinigungszwecken sperren.

Aktivieren

Dockingmenü öffnen und das Symbol  antippen.
Ein Signal ertönt. Das Bedienfeld ist für 30 Sekunden gesperrt.
Die Oberfläche des Bedienfeldes kann nun gereinigt werden, ohne dass sich die Einstellungen verändern.

Deaktivieren

Nach 30 Sekunden ertönt ein Signal und das Bedienfeld wird entsperrt. Um die Funktion vorzeitig zu deaktivieren, die Anweisungen auf dem Anzeigefeld befolgen.

Hinweis: Die Reinigungssperre hat keine Auswirkung auf den Hauptschalter. Das Kochfeld kann jederzeit ausgeschaltet werden.



Automatische Abschaltung

Wenn eine Kochzone für längere Zeit in Betrieb ist und keine Einstellungsänderung vorgenommen wurde, wird die automatische Sicherheitsabschaltung aktiviert.

Die Kochzone hört dabei auf zu heizen. Im Display erscheint ein Hinweis.

Bei Berühren eines beliebigen Symbols schaltet sich die Anzeige aus. Die Kochzone kann nun erneut eingestellt werden.

Wann die automatische Sicherheitsabschaltung aktiviert wird, richtet sich nach der eingestellten Leistungsstufe (nach 1 bis 10 Stunden).

Grundeinstellungen

Das Gerät bietet verschiedene Grundeinstellungen. Sie können diese Einstellungen an Ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen.

Einstellungen	Beschreibung und Optionen
Sprache	Sie können die Sprache des Geräts ändern.
Home Connect	Damit können Sie das Gerät mit dem Heimnetzwerk und einem mobilen Endgerät verbinden.
Haubensteuerung cookConnect	Damit können Sie wesentliche Funktionen der Dunstabzugshaube über das Kochfeld steuern, z. B. Lüfterstufe und Licht.
Signaltöne	Sie können wählen, welche Signaltöne das Gerät abspielen soll.
Signaldauer	Sie können die Dauer der Signaltöne ändern.
Tastenton	Sie können wählen, ob das Gerät beim Berühren von Feldern und Symbolen auf dem Touch-Display Töne abspielen soll.
Anzeigeelligkeit	Sie können die Helligkeit des Displays ändern.
variInduktion	Sie können wählen, ob die Flex-Bereiche beim Einschalten des Kochfeldes als Einheit oder getrennt funktionieren sollen.
powerMove-Stufen	Sie können die voreingestellten Stufen der Kochbereiche für die Move-Funktion ändern.
Kindersicherung	Sie können mit der Kindersicherung das Kochfeld sperren und verhindern, dass es von Kindern unbefugt benutzt wird.
quickStop	Ermöglicht das schnelle Ausschalten der Kochzone direkt über das Hauptdisplay.
Markenlogo	Sie können einstellen, ob beim Einschalten des Kochfeldes das Markenlogo angezeigt werden soll.
reStart	Sie können einstellen, wie lang sich das Gerät nach dem Abschalten die zuletzt verwendeten Einstellungen merkt.
Maximale Leistungsaufnahme	Sie können die Gesamtleistung des Kochfeldes begrenzen und an den lokalen Netzanschluss anpassen.
Energieverbrauch	Sie können wählen, ob das Gerät nach dem Ausschalten den Energieverbrauch anzeigen soll.
Kochsensor	Sie können einen neuen Temperatursensor hinzufügen.
Siedepunkt einstellen	Sie können die Höhe über dem Meeresspiegel Ihres Standorts eingeben, damit der Kochsensor präziser funktioniert.
Kochgeschirr-Test	Es kann überprüft werden, ob das Kochgeschirr für das Kochen mit Induktion geeignet ist.
Geräteinfo	Sie können Informationen zum Gerät erhalten.
Werkseinstellungen	Sie können alle Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.

Zu den Grundeinstellungen:

Dockingmenü öffnen und das Symbol  berühren. Alle Kochstellen müssen dazu ausgeschaltet sein.

Menü Grundeinstellungen

Den Finger nach oben oder nach unten ziehen, um durch die verfügbaren Einstellungen zu blättern. Eine Einstellung antippen, um im Untermenü weitere Optionen zu erhalten.

Innerhalb eines Untermenüs das Symbol  berühren, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Grundeinstellungen verlassen

Symbol  berühren, um das Menü Grundeinstellungen zu verlassen.

Änderungen speichern oder verwerfen

Wenn Änderungen vorgenommen wurden, erscheint beim Verlassen der Grundeinstellungen ein Bestätigungsbildschirm, um die vorgenommenen Änderungen zu speichern oder zu verwerfen.



Energie- Verbrauchsanzeige

Diese Funktion zeigt den gesamten Energieverbrauch des letzten Kochvorgangs dieses Kochfelds an.

Nach dem Ausschalten wird 10 Sekunden lang der Verbrauch in kWh angezeigt.

Wie Sie diese Funktion aktivieren, erfahren Sie im Kapitel → *"Grundeinstellungen"*



Kochgeschirr-Test

Mit dieser Funktion kann die Schnelligkeit und Qualität des Kochvorgangs abhängig vom Kochgeschirr überprüft werden.

Das Ergebnis ist ein Referenzwert und hängt von den Eigenschaften des Kochgeschirrs und der verwendeten Kochstelle ab.

1. Den Topf bei Raumtemperatur mit ca. 200 ml Wasser mittig auf die Kochstelle setzen, die am besten zum Durchmesser des Topfbodens passt.
2. Grundeinstellungen aufrufen und die Option Kochgeschirr-Test wählen. Hinweise im Anzeigefeld befolgen.
Die Funktion ist aktiviert.

Nach 10 Sekunden erscheinen in den Kochstellen-Anzeigen Angaben zu Qualität und Schnelligkeit des Kochvorgangs.

Sollte das Testergebnis nicht optimal sein, den Topf erneut auf einer kleineren Kochstelle testen.

Um den Test zu wiederholen, die Grundeinstellungen erneut aufrufen und die Option Kochgeschirr-Test wählen.

Hinweise

- Die flexible Kochzone ist eine einzige Kochstelle; verwenden Sie nur ein einziges Kochgeschirr.
- Wenn die verwendete Kochstelle viel kleiner als der Durchmesser des Kochgeschirrs ist, erhitzt sich voraussichtlich nur die Gefäßmitte und das Ergebnis kann nicht bestmöglich oder zufriedenstellend ausfallen.
- Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Kapitel → *"Grundeinstellungen"*.
- Informationen zur Art, Größe und Positionierung des Kochgeschirrs finden Sie in den Kapiteln → *"Kochen mit Induktion"* und → *"Flex Zone"*.

Power-Manager

Mit der Funktion Power-Manager kann die Gesamtleistung des Kochfeldes eingestellt werden.

Das Kochfeld ist werksseitig voreingestellt. Seine Höchstleistung ist auf dem Typenschild angegeben. Mit der Funktion Power-Manager kann der Wert gemäß den Anforderungen der jeweiligen Elektroinstallation geändert werden.

Um diesen Einstellwert nicht zu überschreiten, verfügt das Kochfeld über eine Reihe von Komponenten, um die zur Verfügung stehende Leistung automatisch auf die eingeschalteten Kochzonen intelligent zu verteilen.

Solange die Funktion Power-Manager aktiviert ist, kann die Leistung einer Kochzone zeitweise unter den Nominalwert fallen. Wird eine Kochzone eingeschaltet und die Höchstleistung erreicht, erscheint in der Anzeige eine entsprechende Meldung. Das Gerät reguliert und wählt die höchst mögliche Leistungsstufe selbsttätig.

Für weitere Informationen darüber, wie die Gesamtleistung des Kochfelds geändert wird, siehe Kapitel → *"Grundeinstellungen"*

Home Connect

Dieses Gerät ist WLAN-fähig, Einstellungen können über ein mobiles Endgerät an das Gerät gesendet werden.

Wird das Gerät nicht mit dem Heimnetzwerk verbunden, funktioniert das Gerät wie ein Kochfeld ohne Netzwerkanbindung. Das Kochfeld ist immer über das Bedienfeld bedienbar.

Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect-Dienste in Ihrem Land. Die Home Connect-Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.home-connect.com.

Hinweise

- Kochfelder sind nicht für eine unbeaufsichtigte Nutzung bestimmt - der Kochvorgang muss überwacht werden.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise dieser Gebrauchsanweisung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen. Beachten Sie auch die Hinweise in der Home Connect App. → *"Wichtige Sicherheitshinweise" auf Seite 6*
- Sie können mit der Home Connect App Einstellungen an Ihr Gerät senden und müssen diese am Gerät bestätigen. Eine Bedienung des Geräts von unterwegs ist nicht möglich.
- Die Bedienung am Gerät hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist die Bedienung über die Home Connect App nicht möglich.

Einrichten

Um Einstellungen über Home Connect durchführen zu können, muss die Home Connect App auf Ihrem mobilen Endgerät installiert und eingerichtet sein.

Beachten Sie dazu die mitgelieferten Unterlagen von Home Connect.

Folgen Sie den durch die App vorgegebenen Schritten, um die Einstellungen vorzunehmen.

Für das Einrichten muss die App geöffnet sein.

Automatische Anmeldung im Heimnetzwerk

Sie benötigen einen Router mit WPS-Funktionalität.

Sie benötigen Zugriff auf Ihren Router. Sollte das nicht der Fall sein, folgen Sie den Schritten "Manuelle Anmeldung im Heimnetzwerk".

1. Grundeinstellungen über das Symbol  im Dockingmenü öffnen.
2. Einstellung "Home Connect" berühren.
3. "Mit Assistent einstellen" berühren, um den Home Connect Assistenten zu starten.



Es erscheint ein Hinweis zum mobilen Endgerät.

4. "Weiter" berühren, um fortzufahren.
5. Innerhalb von 2 Minuten WPS Taste am Router drücken.

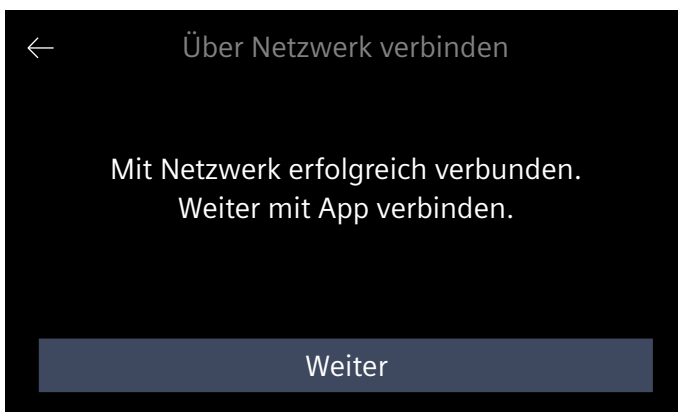
Wenn das Kochfeld mit dem Heimnetzwerk verbunden ist, erscheint eine entsprechende Meldung.

Hinweis:

Wenn keine Verbindung hergestellt werden kann, starten Sie den Assistenten erneut oder melden Sie das Gerät manuell im Heimnetzwerk an.

Es erscheint eine Meldung, dass das Gerät nun mit der App verbunden werden kann.

6. "Weiter" berühren, um die Verbindung mit der App zu starten.



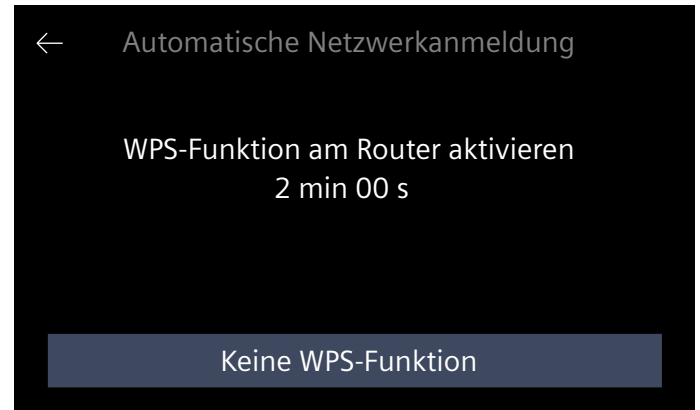
Wenn der Anmeldevorgang erfolgreich abgeschlossen ist, erscheint eine entsprechende Meldung. Im Hauptbereich des Bedienfelds erscheint das Symbol .

Manuelle Anmeldung im Heimnetzwerk

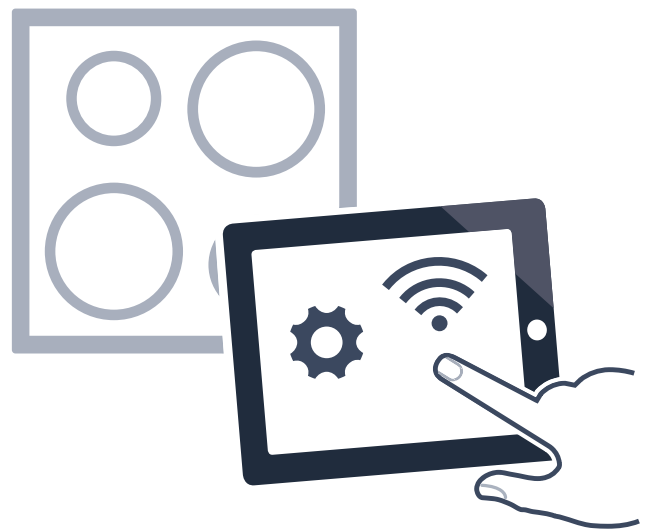
1. Grundeinstellungen über das Symbol  im Dockingmenü öffnen.
2. Einstellung "Home Connect" berühren.
3. "Mit Assistent einstellen" berühren, um den Home Connect Assistenten zu starten.

Sie werden aufgefordert, die WPS-Taste an Ihrem Router zu drücken.

4. "Keine WPS-Funktion" wählen.



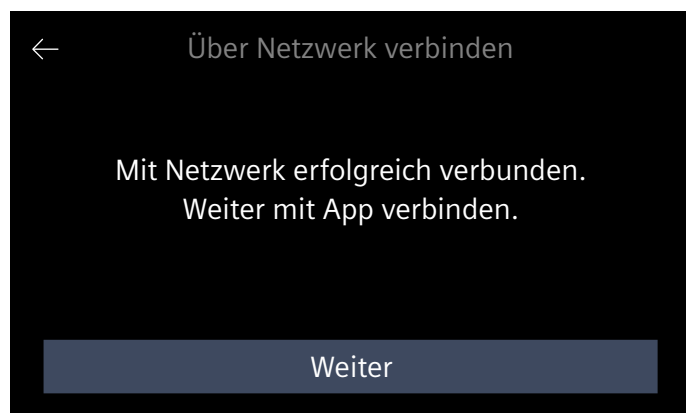
5. Hinweis beachten und "Starten" berühren, um fortzufahren.
6. Netzwerkeinstellungen des mobilen Endgeräts öffnen und Endgerät am Kochfeldnetzwerk mit der SSID "HomeConnect" mit dem Key "HomeConnect" anmelden.



Hinweis:

Wenn keine Verbindung hergestellt werden kann, starten Sie den Assistenten erneut und melden Sie das Gerät manuell im Heimnetzwerk an.

7. Folgen Sie der Aufforderung in der App und geben Sie den Netzwerknamen und das Passwort Ihres Heimnetzwerks (WLAN) ein.
Es erscheint eine Meldung, dass das Gerät nun mit der App verbunden werden kann.
8. "Weiter" berühren, um die Verbindung mit der App zu starten.



Wenn der Anmeldevorgang erfolgreich abgeschlossen ist, erscheint eine entsprechende Meldung. Im Hauptbereich des Bedienfelds erscheint das Symbol .

Home Connect Einstellungen

Sie können Home Connect jederzeit Ihren Bedürfnissen anpassen.

Navigieren Sie in den Grundeinstellungen Ihres Kochfelds zu den Home Connect Einstellungen, um Netzwerk- und Geräteinformationen anzuzeigen.

Einstellung	Beschreibung und Optionen
Mit Assistent einstellen	Sie können das Kochfeld automatisch oder manuell im Heimnetzwerk anmelden. ■ Mit Assistent einstellen (automatische Anmeldung im Heimnetzwerk)*. ■ Mit Assistent einstellen: Keine WPS-Funktion (manuelle Anmeldung im Heimnetzwerk). Hinweis: Die Einstellung wird nur angezeigt, wenn das Kochfeld noch nicht mit dem Heimnetzwerk verbunden ist.
Mit App verbinden	Sie können die Verbindung mit einem oder mehreren Home Connect Accounts herstellen. Hinweis: Die Einstellung wird nur angezeigt, wenn das Kochfeld mit dem Heimnetzwerk verbunden ist.
Einstellung über App	Sie können einstellen, ob das Senden von Kocheinstellungen möglich sein soll. ■ Nein - In der App werden ausschließlich die aktuellen Zustände des Kochfelds angezeigt. ■ Ja* - Kocheinstellungen können von der App an das Kochfeld gesendet werden. Gesendete Kocheinstellungen müssen am Kochfeld bestätigt werden. Hinweis: Die Einstellung wird nur angezeigt, wenn das Kochfeld mit dem Heimnetzwerk verbunden ist.
Wi-Fi	Sie können das Funkmodul des Kochfelds ausschalten, und so die Verbindung zum WLAN trennen. ■ Ausgeschaltet - Funkmodul ausgeschaltet. ■ Eingeschaltet* - Funkmodul eingeschaltet. Hinweis: Die Einstellung wird nur angezeigt, wenn das Kochfeld mit dem Heimnetzwerk verbunden ist.
Verbindung trennen	Sie können jederzeit die gespeicherten Verbindungen zum Heimnetzwerk zurücksetzen. Hinweis: Die Einstellung wird nur angezeigt, wenn das Kochfeld mit dem Heimnetzwerk verbunden ist.
Geräteinformation	Es werden Informationen zu Home Connect und zum Netzwerk angezeigt. Hinweis: Die Einstellung wird nur angezeigt, wenn das Kochfeld mit dem Heimnetzwerk verbunden ist.

* Voreinstellung bei Auslieferung

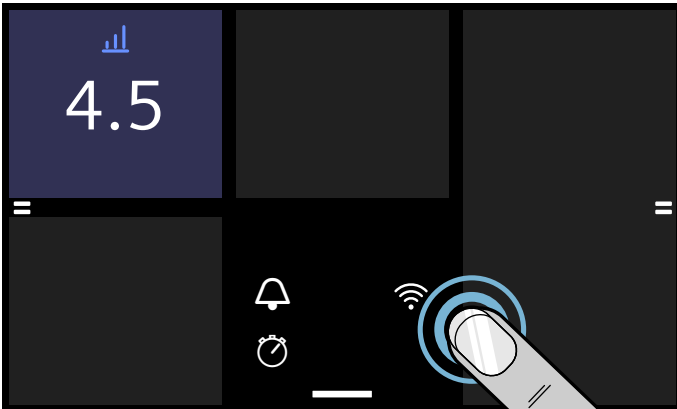
Hinweis:

“Mit Assistent einstellen” wird nur angezeigt, wenn noch keine Verbindung zum Heimnetzwerk besteht. Alle anderen Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Verbindung zum Heimnetzwerk bereits hergestellt wurde.

WLAN-Symbole

Die WLAN-Anzeige im Hauptbedienfeld ändert sich abhängig vom Zustand und der Qualität der Verbindung und von der Verfügbarkeit des Home-Connect-Servers.

Eine Beschreibung der angezeigten Symbole erhalten Sie, wenn Sie das Symbol  berühren.

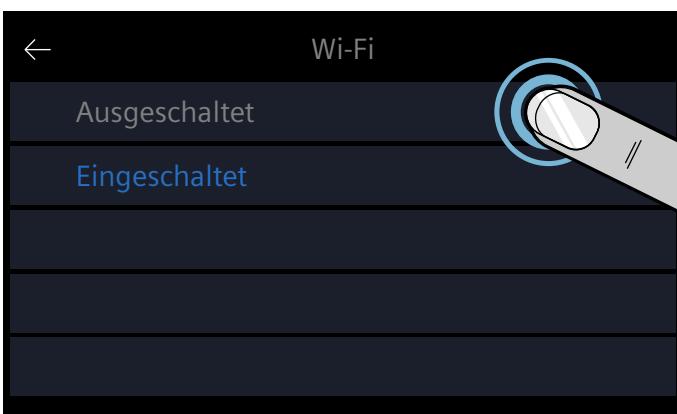
**WLAN deaktivieren**

Ist Wi-Fi aktiviert, können Sie die Home Connect Funktionalität nutzen.

Hinweis:

Im vernetzten Bereitschaftsbetrieb benötigt Ihr Gerät max. 2 W.

1. Grundeinstellungen über das Symbol  im Dockingmenü öffnen.
2. Einstellung “Home Connect” berühren.
3. “Wi-Fi” berühren.
4. “Ausgeschaltet” berühren.



WLAN ist deaktiviert und im Bedienfeld erlischt das Symbol .

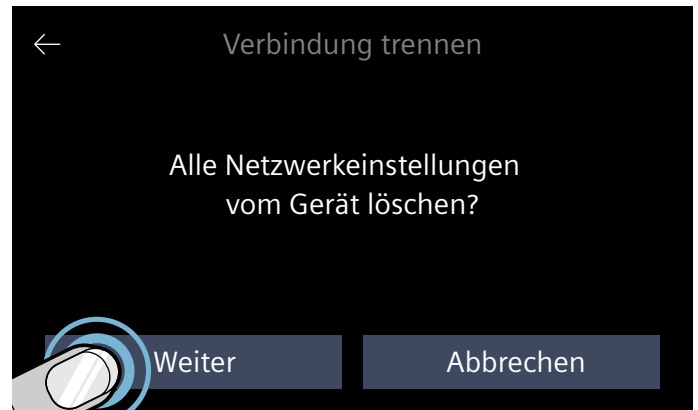
Vom Netzwerk trennen

Sie können Ihr Kochfeld jederzeit vom Netzwerk trennen.

Hinweis:

Wenn Ihr Kochfeld vom Netzwerk getrennt ist, ist keine Bedienung über Home Connect möglich.

1. Grundeinstellungen über das Symbol  im Dockingmenü öffnen.
2. Einstellung “Home Connect” berühren.
3. “Verbindung trennen” berühren.
4. Mit “Weiter” bestätigen.



Das Gerät ist vom Heimnetzwerk getrennt und im Bedienfeld erlischt das Symbol .

Hinweis:

Die Netzwerkverbindung wird auch dann gelöscht, wenn Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Netzwerk verbinden

1. Grundeinstellungen über das Symbol  im Dockingmenü öffnen.
2. Einstellung “Home Connect” berühren.
3. “Mit Assistent einstellen” berühren, um den Home Connect Assistenten zu starten.
4. Folgen Sie den Anweisungen gemäß
→ “Automatische Anmeldung im Heimnetzwerk”
oder → “Manuelle Anmeldung im Heimnetzwerk”.

Mit App verbinden

Ist auf Ihrem mobilen Endgerät die Home Connect App installiert, können Sie dieses mit Ihrem Kochfeld verbinden.

Hinweise

- Gerät muss mit dem Netzwerk verbunden sein.
- App muss geöffnet und eingerichtet sein.
- Wenn eine direkte Verbindung zu einer Dunstabzugshaube besteht, trennen Sie das Kochfeld zunächst vom Heimnetzwerk und starten Sie die Verbindung erneut. → “Vom Netzwerk trennen” auf Seite 46 → “Netzwerk verbinden” auf Seite 46

1. Grundeinstellungen über das Symbol  im Dockingmenü öffnen.
2. Einstellung "Home Connect" berühren.
3. "Mit App verbinden" berühren.



Sie können auch einen weiteren Home Connect Account mit dem Kochfeld verbinden. Berühren Sie hierzu "Mit App verbinden".

4. Folgen Sie den Anweisungen in der App, um den Verbindungsvorgang abzuschließen.

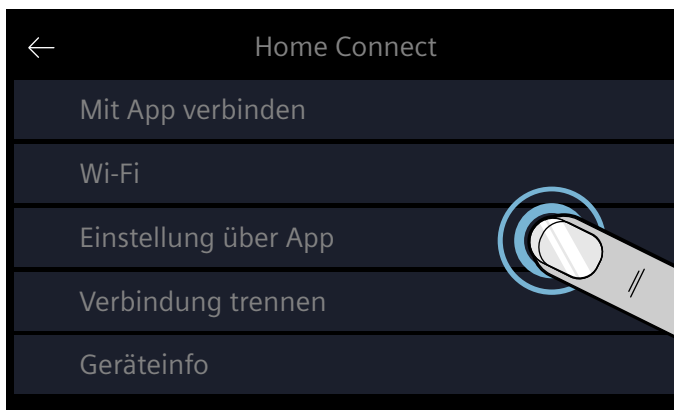
Einstellungen über App

Sie können mit der Home Connect App bequem auf die Grundeinstellungen Ihres Kochfelds zugreifen und Einstellungen für die Kochzonen an das Kochfeld senden.

Hinweise

- Zum Ändern der Grundeinstellungen muss das Kochfeld ausgeschaltet sein.
- Die Bedienung am Gerät hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist die Bedienung über die Home Connect App nicht möglich.
- Im Auslieferungszustand ist die Übertragung der Einstellungen aktiviert.
- Ist die Übertragung der Einstellungen deaktiviert, werden ausschließlich die Betriebszustände des Kochfelds in der Home Connect App angezeigt.

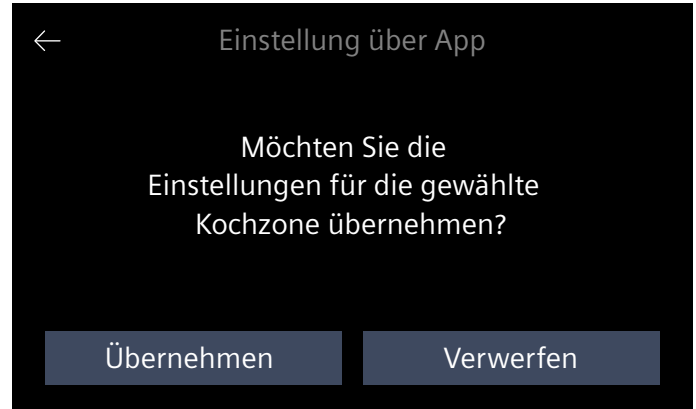
1. Grundeinstellungen über das Symbol  im Dockingmenü öffnen.
2. Einstellung "Home Connect" berühren.
3. "Einstellung über App" berühren.



4. Um die Übertragung zu aktivieren, "Ja" berühren, um die Übertragung zu deaktivieren, "Nein" berühren.

Kocheinstellungen bestätigen

Sobald Kocheinstellungen an eine Kochzone übermittelt werden, erscheint eine Meldung am Kochfeld. Sie werden gefragt, ob die Einstellungen übernommen werden sollen. Um die Einstellungen zu bestätigen, berühren Sie "Übernehmen". Um die Einstellungen abzulehnen, berühren Sie "Verwerfen".



Software Update

Mit der Funktion Software Update wird die Software Ihres Kochfelds aktualisiert (z. B. Optimierung, Fehlerbehebung, sicherheitsrelevante Updates). Vorausgesetzt ist, Sie sind registrierter Home Connect Nutzer, haben die App auf Ihrem mobilen Endgerät installiert und sind mit dem Home Connect Server verbunden.

Sobald ein Software Update verfügbar ist, werden Sie über die Home Connect App informiert und können das Software Update über die App oder das Kochfeld starten. Öffnen Sie hierzu die Grundeinstellungen Ihres Kochfelds. Es erscheint ein Assistent, der Sie durch das Update führt.

Nach erfolgreichem Download können Sie die Installation über die Home Connect App starten, wenn Sie in Ihrem lokalen Netzwerk sind.

Nach erfolgreicher Installation werden Sie über die Home Connect App informiert.

Hinweise

- Während des Downloads können Sie Ihr Kochfeld weiterhin benutzen.
- Je nach persönlichen Einstellungen in der App kann ein Software Update auch automatisch heruntergeladen werden.
- Im Falle eines sicherheitsrelevanten Updates wird empfohlen, die Installation schnellstmöglich durchzuführen.

Ferndiagnose

Bei Störungen kann der Kundendienst über die Ferndiagnose auf Ihr Gerät zugreifen.

Kontaktieren Sie den Kundendienst und stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät mit dem Home Connect-Server verbunden ist, und prüfen Sie, ob der Ferndiagnose-Dienst in Ihrem Land verfügbar ist.

Hinweis:

Für weitere Informationen und zur Verfügbarkeit des Ferndiagnose-Dienstes in Ihrem Land besuchen Sie bitte den Hilfe & Support-Bereich der Home Connect-Webseite Ihres Landes: www.home-connect.com

Hinweis zum Datenschutz

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebotenen WLAN-Netzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Gerätekennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Software- und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis:

Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter www.siemens-home.bsh-group.com auf der Produktseite ihres Gerätes bei den zusätzlichen Dokumenten.



2,4 GHz Band: 100 mW max.

5 GHz Band: 100 mW max.

	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	EL
	ES	FR	HR	IT	CY	LV	LT	LU
	HU	MT	NL	AT	PL	PT	RO	SI
	SK	FI	SE	UK	NO	CH	TR	
5 GHz WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen								

Verbindung Dunstabzugshaube

Dieses Gerät können Sie mit einer passenden Dunstabzugshaube verbinden und so die Funktionen der Haube über Ihr Kochfeld steuern.

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, die Geräte miteinander zu verbinden:

Home Connect

Wenn beide Geräte Home-Connect-fähig sind, ist eine Verbindung über die Home Connect App möglich.

Beide Geräte können mit der App und über das Bedienfeld gesteuert werden.

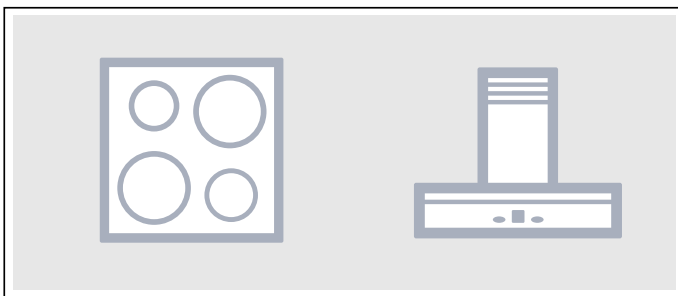
Beachten Sie dazu die mitgelieferten Unterlagen von Home Connect und das Home Connect Kapitel.

→ "Home Connect" auf Seite 43



Geräte direkt verbinden

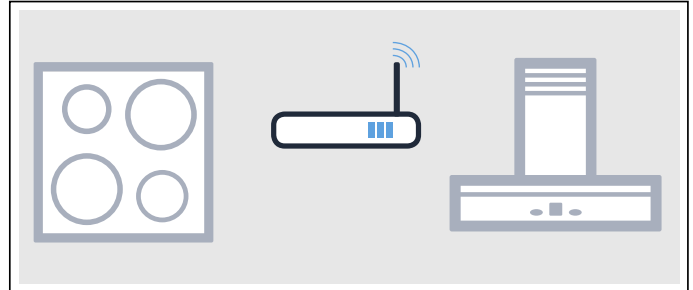
Wird das Gerät direkt mit einer Dunstabzugshaube verbunden, kann die Dunstabzugshaube über das Kochfeld gesteuert werden. Eine Verbindung zum Heimnetzwerk oder mit der App ist für beide Geräte nicht mehr möglich. Beide Geräte sind über das Bedienfeld steuerbar.



Geräte über Heimnetzwerk verbinden

Nutzen Sie diese Verbindungsart, wenn keines oder nur eines der beiden Geräte mit der Home Connect App verbunden ist.

Werden die Geräte über das Heimnetzwerk miteinander verbunden, dann können Sie sowohl die Haubensteuerung als auch Home Connect für das Kochfeld nutzen.



Hinweise

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Gebrauchsanweisung zu Ihrer Dunstabzugshaube und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die kochfeldbasierte Haubensteuerung bedienen. → "Wichtige Sicherheitshinweise" auf Seite 6
- Die Bedienung an der Dunstabzugshaube hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist die Bedienung über die kochfeldbasierte Haubensteuerung nicht möglich.
- Im vernetzten Bereitschaftsbetrieb benötigt Ihr Gerät max. 2 W.

Einrichten

Um die Verbindung zwischen Kochfeld und Dunstabzugshaube einzurichten, muss das Kochfeld eingeschaltet sein.

Direkte Verbindung

Stellen Sie sicher, dass die Dunstabzugshaube ausgeschaltet ist.

Beachten Sie hierfür das Kapitel "Verbindung Kochfeld" in der Gebrauchsanweisung Ihrer Dunstabzugshaube.

Hinweis:

Wenn Sie Ihr Kochfeld direkt mit der Dunstabzugshaube verbinden, ist die Verbindung zum Heimnetzwerk nicht mehr möglich und Sie können Home Connect nicht mehr nutzen.

1. Grundeinstellungen über das Symbol  im Dockingmenü öffnen.
2. Einstellung "Haubensteuerung" berühren.
3. "Direkt verbinden" berühren.
4. Innerhalb von 2 Minuten an der Dunstabzugshaube die Verbindung starten.

Wenn das Kochfeld mit der Dunstabzugshaube verbunden ist, erscheint eine entsprechende Meldung. Im Einstellbereich werden die Symbole für die kochfeldbasierte Haubensteuerung angezeigt.

Verbindung über Heimnetzwerk

Sie benötigen einen Router mit WPS-Funktionalität.

Ein Routerzugriff ist notwendig. Andernfalls folgen Sie den Schritten unter „Direkte Verbindung“.

Stellen Sie zu Beginn sicher, dass die Dunstabzugshaube mit demselben Heimnetzwerk verbunden ist.

1. Grundeinstellungen über das Symbol  im Dockingmenü öffnen.
2. Einstellung „Haubensteuerung“ berühren.
3. „Über Netzwerk verbinden“ berühren.
4. Innerhalb von 2 Minuten WPS-Taste am Router drücken.
Wenn das Kochfeld mit dem Heimnetzwerk verbunden ist, erscheint eine entsprechende Meldung.
5. Innerhalb von 2 Minuten an der Dunstabzugshaube die Verbindung starten.

Wenn das Kochfeld mit der Dunstabzugshaube verbunden ist, erscheint eine entsprechende Meldung. Im Einstellbereich werden die Symbole für die kochfeldbasierte Haubensteuerung angezeigt.

Hinweis:

Die Verbindung kann nur dann hergestellt werden, wenn beide Geräte mit dem Heimnetzwerk verbunden sind und sich im Verbindungsvorgang befinden. Sollte die Zeit für den Verbindungsvorgang bei einem der beiden Geräte bereits abgelaufen sein, starten Sie die Verbindung erneut.

Vom Netzwerk trennen

Sie können jederzeit die gespeicherten Verbindungen zum Heimnetzwerk und zur Dunstabzugshaube zurücksetzen.

1. Grundeinstellungen über das Symbol  im Dockingmenü öffnen.
2. Einstellung „Haubensteuerung“ berühren.
3. „Verbindung trennen“ berühren.
Die Verbindung wurde wieder hergestellt.

Haube über das Kochfeld steuern

In den Grundeinstellungen Ihres Kochfelds können Sie das Verhalten Ihrer Dunstabzugshaube abhängig vom Einschalten und Ausschalten des Kochfelds oder einzelner Kochzonen einstellen. → *„Haubensteuerung Einstellungen“ auf Seite 51*

Über das Bedienfeld können Sie weitere Einstellungen vornehmen.

Lüfter einstellen

Aktivieren

1. Im Einstellbereich das Symbol  berühren.
Auf dem Display wird die voreingestellte Lüfterstufe angezeigt.
2. Die gewünschte Lüfterstufe wählen.
Um die Intensivstufe zu wählen, **int 1** oder **int 2** berühren.

Der Lüfter wurde aktiviert.

Deaktivieren

1. Im Einstellbereich Symbol  berühren.
2. Lüfterstufe 0 wählen.
Der Lüfter wurde deaktiviert.

Automatikbetrieb einstellen

Aktivieren

1. Im Einstellbereich Symbol  berühren.
2. Auswählen **auto**.
Der Automatikbetrieb ist aktiviert.
Bei Dunstentwicklung startet der Lüfter automatisch.

Deaktivieren

1. Im Einstellbereich Symbol  berühren.
2. Lüfterstufe 0 wählen.
Der Automatikbetrieb ist deaktiviert.

Beleuchtung der Haube einstellen

Sie können das Licht der Haube über das Bedienfeld des Kochfeldes ein- und ausschalten.

Im Einstellbereich Symbol  berühren.

Haubensteuerung Einstellungen

Sie können die kochfeldbasierte Haubensteuerung jederzeit Ihren Bedürfnissen anpassen.

Hinweis:

Die Einstellungen werden nur angezeigt, wenn das Gerät mit einer Dunstabzugshaube verbunden ist.

Einstellung	Beschreibung und Optionen
Lüftersteuerung (Automatischer Start)	Sie können einstellen, ob und wie der Lüfter nach Einschalten des Kochfeldes startet. ■ Ausgeschaltet - Die Haube muss bei Bedarf manuell eingeschaltet werden. ■ Einschalten im Automatikmodus* - Die Haube schaltet sich bei Einschalten einer Kochzone im Automatikbetrieb ein. ■ Einschalten im Standardbetrieb - Die Haube schaltet bei Einschalten einer Kochzone mit einer festen Stufe ein.
Lüfternachlauf	Der Lüfternachlauf sorgt dafür, dass Restgerüche beseitigt werden, danach schaltet sich der Lüfter selbstständig ab. ■ Lüfter aus. ■ Einschalten im Automatikmodus.* ■ Einschalten im Standard-Lüfternachlauf. ■ Keine Änderungen der Lüftereinstellungen bei Ausschalten des Kochfelds.
Licht-an-Automatik	Sie können einstellen, ob das Licht der Haube automatisch mit dem Kochfeld einschalten soll. ■ Aus ■ An* - Die Beleuchtung schaltet sich beim Einschalten des Kochfelds ein.
Licht-aus-Automatik	Sie können einstellen, ob das Licht der Haube automatisch mit dem Kochfeld ausschalten soll. ■ Aus* ■ An - Die Beleuchtung schaltet sich beim Ausschalten des Kochfelds aus.
Verbindung trennen	Sie können jederzeit die gespeicherten Verbindungen zum Heimnetzwerk und zur Dunstabzugshaube zurücksetzen.
* Voreinstellung bei Auslieferung	

Reinigen

Geeignete Reinigungs- und Pflegemittel erhalten Sie über den Kundendienst oder in unserem e-Shop.

Kochfeld

Reinigung

Reinigen Sie das Kochfeld nach jedem Kochen. Dadurch wird verhindert, dass anhaftende Reste einbrennen. Reinigen Sie das Kochfeld erst, wenn die Restwärmeanzeige erloschen ist.

Reinigen Sie das Kochfeld mit einem feuchten Spültuch und trocknen Sie es mit einem Tuch nach, damit sich keine Kalkflecken bilden.

Verwenden Sie nur Reinigungsmittel, die für Kochfelder geeignet sind. Bitte beachten Sie die Herstellerangaben auf der Produktverpackung.

Benutzen Sie keinesfalls:

- Unverdünntes Geschirrspülmittel
- Reinigungsmittel für die Geschirrspülmaschine
- Scheuermittel
- Scharfe Reinigungsmittel wie Backofenspray oder Fleckenentferner
- Scheuerschwämme
- Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler

Hartnäckigen Schmutz entfernen Sie am besten mit einem im Handel erhältlichen Glasschaber. Beachten Sie die Herstellerangaben.

Geeignete Glasschaber erhalten Sie über unseren Kundendienst oder in unserem Onlineshop.

Mit Spezialschwämmen zur Reinigung von Glaskeramik-Kochfeldern erzielen Sie gute Reinigungsergebnisse.

Mögliche Flecken	
Kalk- und Wasserreste	Reinigen Sie das Kochfeld, sobald es abgekühlt ist. Es kann ein geeignetes Reinigungsmittel für Glaskeramik-Kochfelder verwendet werden.*
Zucker, Reisstärke oder Plastik	Sofort reinigen. Benutzen Sie einen Glasschaber. Vorsicht: Verbrennungsgefahr.*
* Anschließend mit einem feuchten Spültuch reinigen und mit einem Tuch trocknen.	

Hinweis: Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, solange das Kochfeld heiß ist, dadurch können Flecken entstehen. Stellen Sie sicher, dass alle Reste des verwendeten Reinigungsmittels entfernt werden.

Kochfeldrahmen

Um Schäden am Kochfeldrahmen zu vermeiden, befolgen Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Verwenden Sie nur warme Spüllauge
- Waschen Sie neue Spültücher vor Gebrauch gründlich aus.
- Benutzen Sie keine scheuernden oder scharfen Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie keinen Glasschaber oder spitze Gegenstände.

Häufige Fragen und Antworten (FAQ)

Verwendung

Im Anzeigefeld erscheint kein Bild.

Möglicherweise ist die Helligkeit nicht richtig eingestellt. Von oben auf das Display schauen und die Helligkeit über die Grundeinstellungen einstellen.

Weitere Informationen zu den Einstellungen erhalten Sie im Kapitel → *"Grundeinstellungen"*

Warum lassen sich die Kochassistentenfunktionen nicht aktivieren?

Die maximale Leistungsaufnahme des Geräts ist erreicht oder die Funktion PowerManager ist aktiviert. Die Leistungsstufen der aktiven Kochzonen ausschalten oder verringern.

Weitere Informationen zu dieser Funktion erhalten Sie im Kapitel → *"Power-Manager"*

Geräusche

Warum sind während des Kochens Geräusche zu hören?

Abhängig von der Beschaffenheit des Kochgeschirrbodens können Geräusche beim Betrieb des Kochfeldes entstehen. Diese Geräusche sind normal, gehören zur Induktionstechnologie und weisen auf keinen Defekt hin.

Mögliche Geräusche:

Tiefes Summen wie bei einem Transformator:

Entsteht beim Kochen auf hoher Kochstufe. Das Geräusch verschwindet oder wird leiser, wenn die Kochstufe verringert wird.

Tiefes Pfeifen:

Entsteht, wenn das Kochgeschirr leer ist. Dieses Geräusch verschwindet, wenn Wasser oder Lebensmittel in das Kochgeschirr gegeben werden.

Knistern:

Entsteht bei Kochgefäßen aus verschiedenen übereinanderliegenden Materialien oder bei gleichzeitiger Verwendung von Kochgeschirr unterschiedlicher Größe und unterschiedlichen Materials. Die Lautstärke des Geräusches kann je nach Menge und Zubereitungsart der Speisen variieren.

Hohe Pfeiftöne:

Können entstehen, wenn zwei Kochstellen gleichzeitig auf höchster Kochstufe betrieben werden. Die Pfeiftöne verschwinden oder werden schwächer, wenn die Kochstufe verringert wird.

Ventilatorgeräusch:

Das Kochfeld ist mit einem Ventilator ausgestattet, der sich bei hohen Temperaturen einschaltet. Der Ventilator kann auch nach Ausschalten des Kochfeldes weiterlaufen, wenn die gemessene Temperatur noch zu hoch ist.

Kochgeschirr

Welches Kochgeschirr ist für das Induktionskochfeld geeignet?

Informationen zu Kochgeschirr, das für Induktion geeignet ist, finden Sie im Kapitel → *"Kochen mit Induktion"*.

Warum erwärmt sich die Kochstelle nicht und die Kochstufe blinkt?

Die Kochstelle, auf der das Kochgeschirr steht, ist nicht eingeschaltet.

Vergewissern Sie sich, dass die Kochstelle eingeschaltet ist, auf der das Kochgeschirr steht.

Das Kochgeschirr ist für die eingeschaltete Kochstelle zu klein oder eignet sich nicht für Induktion.

Vergewissern Sie sich, dass das Kochgeschirr für Induktion geeignet ist und dass es auf der Kochstelle steht, deren Größe dem Geschirr am besten entspricht. Informationen zu Art, Größe und Positionierung des Kochgeschirrs finden Sie in den Kapiteln → *"Kochen mit Induktion"*, → *"Flex Zone"* und → *"Move Funktion"*.

Kochgeschirr

Warum dauert es so lange, bis sich das Kochgeschirr erwärmt, bzw. warum erwärmt es sich nicht ausreichend, obwohl eine hohe Kochstufe eingestellt ist?

Das Kochgeschirr ist für die eingeschaltete Kochstelle zu klein oder eignet sich nicht für Induktion.

Vergewissern Sie sich, dass das Kochgeschirr für Induktion geeignet ist und dass es auf der Kochstelle steht, deren Größe dem Geschirr am besten entspricht. Informationen zu Art, Größe und Positionierung des Kochgeschirrs finden Sie in den Kapiteln → "Kochen mit Induktion", → "Flex Zone" und → "Move Funktion".

Reinigen

Wie wird das Kochfeld gereinigt?

Optimale Ergebnisse werden mit speziellen Glaskeramik-Reinigungsmitteln erzielt. Es wird empfohlen, keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel, Reiniger für Geschirrspüler (Konzentrate) oder Scheuerlappen zu verwenden.

Weitere Informationen zur Reinigung und Pflege des Kochfelds finden Sie im Kapitel → "Reinigen"

? Störungen, was tun?

Oft liegt es nur an einer Kleinigkeit, wenn eine Störung auftritt. Achten Sie bitte auf folgende Hinweise und Tipps, bevor Sie den Kundendienst rufen.

Hinweise, Warnungen und Fehlermeldungen

Tritt ein Problem auf, werden Hinweise, Warnungen oder Fehlermeldungen automatisch im Display angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Touch-Display, um das Problem zu beheben.

Hinweise

- Bei einigen Warnungen wird zudem ein Fehler-Code angezeigt. Wenn nötig, teilen Sie dem Kundendienst den Fehler-Code mit.
- Falls ein Fehler auftritt, schaltet das Gerät nicht in den Standby-Modus.

Tipps

Problem	Lösung
Das Kochfeld lässt sich nicht einschalten.	Mithilfe anderer elektrischer Geräte prüfen, ob ein Kurzschluss in der Stromversorgung aufgetreten ist. Sicherstellen, dass das Gerät gemäß dem Schaltbild angeschlossen wurde. Lässt sich die Störung nicht beheben, den technischen Kundendienst informieren.
Das Touch-Display reagiert nicht oder ist blockiert.	Das Bedienfeld ist feucht oder ein Gegenstand befindet sich darauf. Das Bedienfeld trocknen oder den Gegenstand entfernen.
Die Leistungsstufe der Kochzone kann nicht erhöht werden.	Die Gesamtleistung des Kochfelds wurde begrenzt. Die Gesamtleistung in den Grundeinstellungen, unter Maximale Leistungsaufnahme, anpassen. Ein sehr großes Kochgeschirr kann die maximale Leistungsstufe auf der gleichen Kochfelddhälfte beeinflussen. Das Kochgeschirr wieder aufsetzen.
Ein Signal ertönt, wenn sich ein Gegenstand auf dem Touch-Display befindet.	Den Gegenstand entfernen und das Kochfeld erneut einstellen. Kein heißes Kochgeschirr auf das Bedienfeld stellen.
Das Kochfeld reagiert ungewöhnlich oder lässt sich nicht mehr richtig bedienen.	Das Gerät über die Haussicherung oder den Schutzschalter im Sicherungskasten ausschalten. Einige Sekunden warten und das Gerät erneut anschließen.
Die Elektronik wurde überhitzt und hat die entsprechende Kochzone abgeschaltet.	Warten, bis die Elektronik ausreichend abgekühlt ist. Wenn die Fehleranzeige erlischt, kann weiter gekocht werden.
Die Elektronik wurde überhitzt und alle Kochzonen wurden ausgeschaltet.	

Problem	Lösung
Ein heißes Kochgeschirr befindet sich im Bereich des Bedienfeldes. Zum Schutz der Elektronik wurde die Kochzone ausgeschaltet.	Das entsprechende Geschirr entfernen. Einige Sekunden warten. Wenn die Fehleranzeige erlischt, kann weiter gekocht werden.
Die Kochzone ist überhitzt und wurde zum Schutz der Arbeitsfläche ausgeschaltet.	Warten, bis die Elektronik ausreichend abgekühlt ist und die Kochzone erneut einschalten.
Die Funktion Einstellungsübertragung lässt sich nicht aktivieren.	Die Fehleranzeige bestätigen, dazu ein beliebiges Sensorfeld berühren. Es kann wie gewohnt gekocht werden, ohne die Funktion Einstellungsübertragung zu benutzen. Den technischen Kundendienst kontaktieren.
Die Kochzone war für einen langen Zeitraum und ohne Unterbrechung in Betrieb.	Die automatische Sicherheitsabschaltung wurde aktiviert. Siehe Kapitel
Das Kochfeld kann keine Verbindung mit dem Heimnetzwerk oder der Dunstabzugshaube herstellen. E 70 10	Die Fehleranzeige bestätigen, dazu ein beliebiges Sensorfeld berühren. Es kann wie gewohnt, ohne Verbindung, gekocht werden. Erscheint die Anzeige erneut, den technischen Kundendienst kontaktieren.
Der Kochsensor ist überhitzt und die Kochzone wurde abgeschaltet. E8202	Warten, bis der Kochsensor ausreichend abgekühlt ist und die Funktion erneut aktivieren.
Der Kochsensor ist überhitzt und alle Kochzonen wurden ausgeschaltet. E8203	Wird der Kochsensor nicht verwendet, vom Kochgeschirr nehmen und fern von anderen Kochzonen oder Wärmequellen aufbewahren. Kochzonen wieder einschalten.
Die Batterie des Kochsensors ist fast verbraucht. E8204	Die Batterie 3V CR2032 auswechseln. Siehe Abschnitt → "Auswechseln der Batterie"
Die Verbindung zum Kochsensor ist abgebrochen. E8205	Funktion aus- und anschließend wieder einschalten.
Der Kochsensor ist defekt. E8206	Den technischen Kundendienst kontaktieren.
Die Anzeige des Kochsensors leuchtet nicht und der Kochsensor reagiert nicht.	Die Batterie 3V CR2032 auswechseln. Siehe Abschnitt → "Auswechseln der Batterie" Bleibt das Problem bestehen, das Symbol am Kochsensor 8-10 Sekunden lang gedrückt halten und den Kochsensor erneut mit dem Kochfeld verbinden. Siehe Abschnitt Bleibt das Problem weiterhin bestehen, den technischen Kundendienst kontaktieren.
Die Anzeige am Sensor blinkt zweimal. Die Batterie des Kochsensors ist fast verbraucht. Der nächste Kochvorgang kann infolge einer verbrauchten Batterie unterbrochen werden.	Die Batterie 3V CR2032 auswechseln. Siehe Abschnitt → "Auswechseln der Batterie"
Die Anzeige am Sensor blinkt dreimal. Die Verbindung zum Kochsensor ist abgebrochen.	Das Symbol am Kochsensor 8-10 Sekunden lang gedrückt halten und den Kochsensor erneut mit dem Kochfeld verbinden. Siehe Abschnitt → "Den kabellosen Kochsensor mit dem Bedienfeld verbinden"
Die Betriebsspannung ist fehlerhaft, außerhalb des normalen Betriebsbereichs. E9000/E90 10	Den Stromanbieter kontaktieren.
Das Kochfeld ist nicht richtig angeschlossen U400	Das Kochfeld vom Stromnetz trennen. Sicherstellen, dass es gemäß dem Schaltbild angeschlossen wurde.

Demo-Modus

Wenn das Symbol **DEMO MODE** im Display angezeigt wird, ist der Demo-Modus aktiv. Das Gerät heizt im Demo-Modus nicht. Trennen Sie das Gerät von der Energieversorgung. Warten Sie ein paar Sekunden und schließen Sie das Gerät wieder an. Deaktivieren Sie dann den Demo-Modus in den Grundeinstellungen innerhalb von 3 Minuten nach dem Anschalten.



Kundendienst

Wenn Ihr Gerät repariert werden muss, ist unser Kundendienst für Sie da. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Besuche des Kundendienstpersonals zu vermeiden.

E-Nummer und FD-Nummer

Wenn Sie unseren Kundendienst anfordern, geben Sie bitte die E-Nummer und FD-Nummer des Gerätes an.

Das Typenschild mit den Nummern finden Sie:

- Auf dem Gerätepass.
- Auf der Unterseite des Kochfelds.

Die E-Nummer ist auch auf der Glaskeramik des Kochfelds zu finden. Die E-Nummer, den Kundendienstindex (KI) und die FD-Nummer können Sie überprüfen, indem Sie zu den Grundeinstellungen gehen. Schlagen Sie hierzu im Kapitel → *"Grundeinstellungen"* nach.

Beachten Sie, dass der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung auch während der Garantiezeit nicht kostenlos ist.

Die Kontaktdaten aller Länder für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

A 0810 550 522
D 089 21 751 751
CH 0848 840 040

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit den Original-Ersatzteilen für Ihr Gerät ausgerüstet sind.

Prüfgerichte

Diese Tabelle wurde für Prüfinstitute erstellt, um das Testen unserer Geräte zu erleichtern.

Die Daten der Tabelle beziehen sich auf unsere Zubehörkochgefäße von Schulte-Ufer (4-teiliges Kochtopfset für Induktionsherde HZ 390042) mit folgenden Abmessungen:

- Stieltopf Ø 16 cm, 1,2 l für Kochstellen mit Ø 14,5 cm
- Topf Ø 16 cm, 1,7 l für Kochstellen mit Ø 14,5 cm
- Topf Ø 22 cm, 4,2 l für Kochstellen mit Ø 18 cm
- Pfanne Ø 24 cm, für Kochstellen mit Ø 18 cm

Prüfgerichte	Geschirr	Kochstufe	Vorheizen Dauer (Min:Sek)	Deckel	Garen Kochstufe	Deckel
Schokolade schmelzen						
Kuvertüre (z. B. Marke Dr. Oetker, Zartbitterschokolade 55 % Kakao, 150 g)	Stieltopf Ø 16 cm	-	-	-	1.5	Nein
Linseneintopf erwärmen und warmhalten						
Linseneintopf* Anfangstemperatur 20 °C						
Menge: 450 g	Kochtopf Ø 16 cm	9	1:30 (ohne Umrühren)	Ja	1.5	Ja
Menge: 800 g	Kochtopf Ø 22 cm	9	2:30 (ohne Umrühren)	Ja	1.5	Ja
Linseneintopf aus der Dose Z. B. Linsenterrine mit Würstchen von Erasco. Anfangstemperatur 20 °C						
Menge: 500 g	Kochtopf Ø 16 cm	9	ca. 1:30 (nach ca. 1 Min. umrühren)	Ja	1.5	Ja
Menge: 1 kg	Kochtopf Ø 22 cm	9	ca. 2:30 (nach ca. 1 Min. umrühren)	Ja	1.5	Ja
Béchamelsauce zubereiten						
Temperatur der Milch: 7 °C Zutaten: 40 g Butter, 40 g Mehl, 0,5 l Milch (3,5 % Fettgehalt) und eine Prise Salz						
1. Butter schmelzen, Mehl und Salz einrühren und Masse erwärmen.	Stieltopf Ø 16 cm	2	ca. 6:00	Nein	-	-
2. Die Milch zur Mehlschwitze hinzufügen und diese unter ständigem Umrühren zum Kochen bringen.		7	ca. 6:30	Nein	-	-
3. Wenn die Béchamelsauce aufkocht, weitere 2 Minuten unter ständigem Rühren auf der Kochstelle belassen.		-	-	-	2	Nein
*Rezept nach DIN 44550						
**Rezept nach DIN EN 60350-2						

Prüfgerichte	Geschirr	Kochstu- fe	Vorheizen	De- ckel	Garen	De- ckel
			Dauer (Min:Sek)		Kochstufe	
Milchreis kochen						
Milchreis, mit Deckel gekocht Temperatur der Milch: 7 °C Die Milch erwärmen, bis diese beginnt aufzusteigen. Empfohlene Koch- stufe einstellen und Reis, Zucker und Salz zur Milch geben. Garzeit einschließlich Vorheizen ca. 45 Min.						
Zutaten: 190 g Rundkornreis, 90 g Zucker, 750 ml Milch (3,5 % Fettanteil) und 1 g Salz	Kochtopf Ø 16 cm	8.5	ca. 5:30	Nein	3 (nach 10 Min. umrühren)	Ja
Zutaten: 250 g Rundkornreis, 120 g Zucker, 1 l Milch (3,5 % Fet- tanteil) und 1,5 g Salz	Kochtopf Ø 22 cm	8.5	ca. 5:30	Nein	3 (nach 10 Min. umrühren)	Ja
Milchreis, ohne Deckel gekocht Temperatur der Milch: 7 °C Zutaten zur Milch geben und unter ständigem Rühren erwärmen. Emp- fohlene Kochstufe auswählen, wenn die Milch ca. 90 °C erreicht hat und auf kleiner Stufe etwa 50 Min. köcheln lassen.						
Zutaten: 190 g Rundkornreis, 90 g Zucker, 750 ml Milch (3,5 % Fettanteil) und 1 g Salz	Kochtopf Ø 16 cm	8.5	ca. 5:30	Nein	3	Nein
Zutaten: 250 g Rundkornreis, 120 g Zucker, 1 l Milch (3,5 % Fet- tanteil) und 1,5 g Salz	Kochtopf Ø 22 cm	8.5	ca. 5:30	Nein	2.5	Nein
Reis kochen*						
Wassertemperatur: 20 °C						
Zutaten: 125 g Langkornreis, 300 g Wasser und eine Prise Salz	Kochtopf Ø 16 cm	9	ca. 2:30	Ja	2	Ja
Zutaten: 250 g Langkornreis, 600 g Wasser und eine Prise Salz	Kochtopf Ø 22 cm	9	ca. 2:30	Ja	2.5	Ja
Schweinelende braten						
Anfangstemperatur der Lende: 7 °C						
Menge: 3 Schweinelenden (Gesamtgewicht etwa 300 g, 1 cm dick) und 15 ml Sonnenblumenöl	Brat- pfanne Ø 24 cm	9	ca. 1:30	Nein	7	Nein
Pfannkuchen zubereiten**						
Menge: 55 ml Teig pro Pfannkuchen	Brat- pfanne Ø 24 cm	9	ca. 1:30	Nein	7	Nein
Frittieren von tiefgekühlten Pommes frites						
Menge: 2 l Sonnenblumenöl, pro Portion: 200 g tiefgekühlte Pom- mes frites (z. B. McCain 123 Frites Original)	Kochtopf Ø 22 cm	9	Bis die Öltem- peratur 180 °C erreicht	Nein	9	Nein
*Rezept nach DIN 44550						
**Rezept nach DIN EN 60350-2						

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34, 81739 München
GERMANY

siemens-home.bsh-group.com

Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG



9001387783
980830(01)